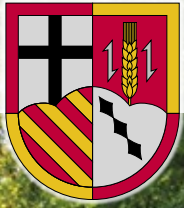


SCHAU INS LAND



Verbandsgemeinde
Rengsdorf-Waldbreitbach

EIN STARKES STÜCK WESTERWALD
AN AUBACH UND WIED



Das Schaufenster in der
Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach



Schwerpunkt: Rengsdorf
Ausgabe Oktober 2024

Herausgeber: mohrmedien gmbh

BEREIT FÜR DIE ZUKUNFT



**TOP modernes Stadthaus
in Oberbieber**

Weitere Infos...



5 Zimmer - Wohnfläche ca. 156 qm, Nutzfläche ca. 35 qm, Baujahr 2021,
Grundstück ca. 678 qm, Bedarfsausweis, Endenergie 21,80 kWh (m²a), Klasse A+,
Crt. 2,975 % (inkl. 19 % MwSt) für den Käufer



PEGGY STÜBER
— IMMOBILIEN —




Immobilienfachwirtin IHK
DEKRA zertifizierte Sachverständige für
Immobilienbewertung D1

Gartenstraße 17 | 53547 Breitscheid | Tel. 02638-6591
Mobil 0151-17266322 | peggy@stüber-immobilien.de

www.stüber-immobilien.de

Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten aus dem Meisterbetrieb



Grabmale · Vogeltränken · Brunnenanlagen 
Gartenteiche · Mauersteine · Treppen
Fensterbänke · Findlinge · Oase-Fachhändler

**Hochwertige
Gartenmöbel
und Strandkörbe**

Broil King
Gasgrill-Geräte

**NATURSTEINE
REINHARD**



**Ausstellung und Verkauf:
Gewerbepark Beim Weißen Stein 14 · 56579 Bonefeld**

Telefon 0 26 34 / 92 10 99

www.natursteine-reinhard.de · info@natursteine-reinhard.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr · Sonntag: 13.00 – 17.00 Uhr

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf!

Wintergärten · Fenster · Türen

GROSSE AUSSTELLUNG MIT PRODUKTIONS-BESICHTIGUNG

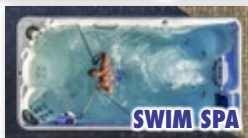
Schwimm- & Wellnessanlagen



SAUNA



WHIRLPOOLS



SWIM SPA



FENSTER



WINTERGARTEN



HAUSTÜREN

VOR- & ÜBERDACH · CARPORT

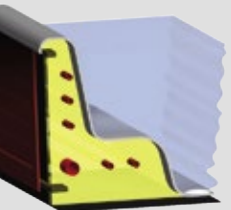
Energieeffizienz bei Swim Spa und Whirlpool

Ein Whirlpool von Artesian Spas verbraucht bei einer Ganzjahresnutzung mit Vollschäum-
isolierung und Energiespar-Umwälzpumpe im Freien je nach Größe und Nutzungshäufigkeit
unter einem Euro pro Tag!

Warum brauchen unsere Whirlpools so wenig Strom?

- Vollausschäumung mit hochisolierendem Weichzellschaum
- Extrem starke Iso-Abdeckung mit perfekter Passform
- Stromsparmodus bei temporärer Nichtnutzung des Pools
- Kein Luftgebläse, das Wasser abkühlt
- Energiespar-Zirkulationspumpe < 100 W
- DIRECT-FLOW: Verbrauchsoptimierte Installationstechnik
- Hocheffizientes Ozon-Desinfektionssystem reduziert zusätzlich die Zirkulationszeiten
- Revolutionäre EGO³ Filter reduzieren die Pumpenbelastung

**Damit sparen Sie gegenüber einem Billig-Whirlpool durch die oben genannten
Qualitätskriterien mehr als 500,- Euro pro Jahr!**



Lassen Sie sich beraten...

Wir bringen Sonne ins Haus

Günther
Wintergarten · Fenster · Türen GmbH

**FACH- UND
SCHAUTAGE
AM WOCHENENDE**

Samstag 10.00 – 16.00 Uhr
Sonntag* 11.00 – 16.00 Uhr
*Keine Beratung - kein Verkauf



Öffnungszeiten:
Werktags von 8.00 – 18.00 Uhr
- An Feiertagen geschlossen -



- Eigene Herstellung
- Keine Subunternehmer
- Ausbildungsbetrieb

56587 Oberraden / Straßenhaus · Gewerbepark 1 · Tel. 0 26 34 / 95 41-0 · www.guenther-wintergarten.de



Titelbild

Im „Rosenberg“ Rengsdorf

Foto: Susanne Mohr

Aus dem Inhalt

Oktober
2024

Schwerpunkt
Rengsdorf



Rollfiets

S. 10



Kirmes in Rengsdorf

S. 14



TC Rengsdorf

S. 18



SV Rengsdorf

S. 19

Grüßwort der drei Beigeordneten der Ortsgemeinde Rengsdorf

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2024 ist kommunalpolitisch gesehen ein sehr interessantes Jahr für die Ortsgemeinde Rengsdorf.

Am 9. Juni 24 standen mal wieder Kommunalwahlen an. Ortsbürgermeister Christian Robenek hatte schon sehr frühzeitig bekannt gegeben, dass er bei der Kommunalwahl am 9. Juni 24 nicht für eine weitere Legislaturperiode als Bürgermeister kandidieren würde.

Die bis dato den Gemeinderat stellenden Fraktionen der Altparteien stellten sich die Frage, ob in der Kommunalpolitik weiterhin ein Fraktionsdenken herrschen sollte, zumal man sich auch bis dato in Sachfragen immer sehr einig war. Einhellig sah man die Altfaktionen als nicht mehr notwendig an. Dies wurde auch als große Chance gesehen, neue Personen zu einer Kandidatur für den Gemeinderat zu bewegen, die sich nie unter den Scheffel einer Partei gestellt hätten, um damit für frisches Blut für die Kommunalwahl und den neuen Gemeinderat zu sorgen. So wurden dann in einer Wahlberechtigtenversammlung die Bewerberinnen und Bewerber der späteren Wählergruppe Dillenberger aufgestellt. Diese sollte letztendlich die einzige Gruppierung bleiben, die in Rengsdorf zur Wahl antrat. Somit kam es in Rengsdorf erstmalig zu einer Mehrheitswahl zum Ortsgemeinderat.

Eine Kandidatin oder einen Kandidaten für die Wahl zum Ortsbürgermeister gab es indes bis zur Kommunalwahl nicht.

In der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates Anfang Juli wurden dann nur der 1. Beigeordnete Marc Dillenberger, der 2. Beigeordnete Thomas Schreck und der 3. Beigeordnete Denis Müller jeweils einstimmig durch den Gemeinderat gewählt und vereidigt.

Ortsbürgermeister Robenek führte den Ort noch kommissarisch bis zu seiner Amtsniederlegung zum 31. Juli 24.

Hiermit nochmals herzlichen Dank, für Deine Arbeit in den letzten 10 Jahren, lieber Christian!!

Nun möchten wir die Gemeinde fortan erstmal mit den 3 Beigeordneten gemeinsam führen!!

Mittlerweile haben wir eine Aufteilung der Aufgaben untereinander besprochen und es zeigt sich, dass die „Gewaltenteilung“ funktioniert.

In der nächsten Gemeinderatsitzung wird dies in der Geschäftsordnung der Gemeinde durch die Festlegung einzelner Geschäftsbereiche für die Beigeordneten besiegelt.

Diese Veränderungen sind natürlich vielen Bürgerinnen und Bürgern nicht entgangen und boten unserem Pfarrer Jan-Hendrik Otto ein prima Input für seine Kirchespredigt!

Seit Kirmes tragen wir laut seiner Predigt offiziell den Namen: Das Dreigestirn!

Als Dreigestirn haben wir Fahrt aufgenommen und gehen zusammen die Aufgaben an. Zunächst möchten wir alle Seniorinnen und Senioren (ab 70 Jahren) der Ortsgemeinde zu einem Grillfest am 9. Oktober 24 einladen. Dort werden wir uns als Dreigestirn vorstellen und möchten uns auch gerne, zusammen mit möglichst vielen Gemeinderatsmitgliedern Ihre Sorgen und Anregungen anhören, um so auch Einblicke in ihre Sicht der Dinge zu erhalten. Wir freuen uns auf einen erfrischenden Austausch!!!

Wir wollen auch weiterhin für die Vereine da sein – unter dem Motto: „Fördern, aber auch fordern“.

Wir möchten die Vermarktung der durch die Ortsgemeinde gekauften Altimmobiliën mit verantwortungsbewussten Investoren vorantreiben, so dass auch für die Bürgerinnen und Bürger ein Vorankommen zu spüren ist. Der Bebauungsplan „Monte Mare“ steht kurz vor der Offenlage. Damit erlangen wir dann auch endlich das Baurecht für die schon lange versprochene Anbindung der Bayerstraße zur Westerwaldstraße. Diese Baumaßnahme ist für die Entlastung der Andreestraße schon lange überfällig, konnte aber aus baurechtlicher Sicht bisher leider noch nicht realisiert werden.

Den maroden Teil der Fritz-Henkel-Straße am Gemeindehaus konnten wir mittlerweile sanieren.

Wenn Sie diesen Artikel lesen, ist hoffentlich auch die lange überfällige Sanierung des Gehwegs in der Pfarrer-Knappmann-Straße schon Geschichte.

Fortsetzung auf Seite 2

Leider müssen wir auch zu unserem Verdruss viele Maßnahmen immer wieder in die Länge schieben, weil mal wieder (durch höhere Stellen bewirkt), ein Haushalt noch nicht genehmigt ist oder ein Baurecht noch nicht vorliegt. Trotzdem gehen wir als Dreigestirn motiviert an die Arbeit und sind für konstruktive Anregungen dankbar. Im Januar, spätestens Februar möchten wir Ihnen dann gerne Einblicke in bereits erledigte Projekte, bzw. Informationen zu

laufenden oder noch geplanten Maßnahmen im Rahmen einer Einwohnerversammlung geben! Für Gespräche, auch der persönlichen Art stehen wir gerne zur Verfügung. Dazu melden Sie sich gerne persönlich, telefonisch: 02634-2341 oder per E-Mail: info@kurortrengsdorf.de mit Ihrem Anliegen bei der Postagentur. Wir werden Sie dann zeitnah kontaktieren und einen Gesprächstermin vereinbaren. Es grüßt Sie herzlich das Dreigestirn:

Denis Müller, Thomas Schreck und Marc Dillenberger

Gedankenanstoß von Pfarrer Jan-Hendrik Otto, ev. Kirchengemeinde Rengsdorf

„Ich wollte schon immer mal Königin sein!“ Sprach’s, und zog sich das Königskostüm an. Gerade war der Kirmesgottesdienst in Rengsdorf zu Ende gegangen, Bier und Pommes vertrieben die letzten Folgen der vergangenen Party-Nacht. Einmal König oder Königin sein, wer träumt nicht davon – zumindest als Kind. Einmal in einem Palast wohnen, einmal prächtige Gewänder tragen, einmal Herrscherin über alle sein.

Aber wäre das wirklich so verlockend?

Der amerikanische Autor Jason Pargin hat seine Follower diese Frage gestellt: „Hat ein durchschnittlicher Arbeiter von heute einen höheren Lebensstandard als ein König vor 500 Jahren? Vier von fünf waren sich einig: Ja, heute haben selbst Durchschnittsverdiener einen höheren Lebensstandard als frühere Monarchen. Vieles, was uns heute selbstverständlich ist, wurde

in den letzten Jahrzehnten erfunden oder für viele Menschen verfügbar. Wir können den Wasserhahn aufdrehen und haben jederzeit köstliches Trinkwasser. Verwandte und Freunde, die am anderen Ende der Republik wohnen, können wir innerhalb eines Tages bequem mit dem Auto oder Zug besuchen. Wir müssen keine Sorge haben, wegen eines gebrochenen Beins lebenslang zu humpeln. Uns stehen unzählige Speisen und Gewürze aus aller Welt zur Verfügung. Und wenn es kalt wird, machen wir die Heizung an.

Im Oktober feiern wir das Erntedankfest. Heute zu leben ist ein Privileg. Wir leben besser als Könige, und sind uns dessen oft nicht einmal bewusst. Wir sehen stattdessen auf das, was wir nicht haben, was aber ein anderer hat. Glücklich macht das nicht.

Und zugleich bin ich froh, dass wir keinen König oder Diktator mehr haben. Wir sind keine Untertanen, sondern freie Bürger. Auch vor Gott: „Du bist also kein Sklave mehr, sondern ein mündiges Kind. Wenn du aber Kind bist, dann bist du auch Erbe. Dazu hat Gott dich bestimmt.“ (Galater 4,7)

Pfarrer Jan-Hendrik Otto, Rengsdorf



HOTEL ★ ★ S www.hotel-waldterrasse.de
WALDTERRASSE
Familie Runkel
Nonnenley 7 | 56579 Rengsdorf | Telefon 0 26 34 / 83 38

Bayertischer Abend
in der Waldterrasse Rengsdorf
Samstag, 19.10.2024
Essen von 18.00 - 20.00 Uhr
Bayerisches Buffet mit Schweinshaxe, Schweinsbraten, Weißwurst, Semmel- und Kartoffelknödeln, Sauerkraut und Rotkohl etc. 17,90 €
ab 19.00 Uhr Live Musik mit Thomas Kagelmann und seinem Akkordeon

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!
Tel. 0 26 34 / 83 38 · info@hotel-waldterrasse.de
Fam. Runkel · Nonnenley 7 · 56579 Rengsdorf · www.hotel-waldterrasse.de

Weiterentwicklung Fitness-Parcours „Kleiner Wäller“

Standortfrage und Finanzierung durch Spenden heimischer Firmen gesichert. Anregungen aus der Bevölkerung sollen umgesetzt werden.

Am 9. Oktober 2022 wurde der „Kleine Wäller Vitalparcours“ durch Daniela Schmitt, rheinland-pfälzische Ministerin für Wirtschaft und Tourismus, und unter großem Interesse der Bürgerinnen und Bürger feierlich eröffnet. Das Ziel der drei Nachbargemeinden Hardert, Rengsdorf und Bonefeld (HAREBO) war es, im Herzen des Naturparks Rhein-Westerwald ein sinnvolles Freizeitangebot für Wanderer, Schulklassen, Sportler, Touristen, Familien mit Kindern sowie Senioren anzubieten und zu mehr Aktivität im Freien zu animieren.

Die drei Gemeinden haben mit dieser einzigartigen Kooperation ihr Ziel mehr als erreicht und den Bekanntheitsgrad des „Kleinen Wäller Vitalparcours“ in den letzten Monaten zu einer Marke in der Region etabliert.



Link: Kleiner Wäller „Vitalparcours“ | Westerwald Tourismus (wiedtal.de)



RENGSDORF

erleben

im Naturpark Rhein-Westerwald

erleben

entspannen

entdecken



Gemeindeverwaltung und Postagentur

Westerwaldstraße 32 · 56579 Rengsdorf

Telefon: 0 26 34 / 23 41

Telefax: 0 26 34 / 77 06

E-Mail: info@kurortrengsdorf.de

Ob beim Wandern, Nordic Walking, Radfahren, Mountain Biking oder Reiten – in Rengsdorf haben Sie alle Möglichkeiten, die Naturschönheiten zu genießen.

Das reizschwache bis reizmilde Klima unterstützt Herz, Kreislauf und Atemwege.



Fotos: Florian Trykowski – Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH, Andreas Pacek, Barbara Sterr



www.kurortrengsdorf.de



Feierliche Eröffnung des Kleinen Wäller „Vitalparcours“ am 9.10.2022 durch Ministerin Daniela Schmitt mit den Bürgermeistern und vielen interessierten Besuchern

Das generationenübergreifende Bewegungsangebot ist eine tolle Idee, um Breitensportangebote zu organisieren. Nachdem nun fast alle Geräte aufgestellt sind und erste Erfahrungen mit den Fitnessgeräten gesammelt wurden, wird deutlich, dass es hier und da noch Verbesserungsmöglichkeiten gibt. Um ein Bewegungsangebot mit hohem Anforderungscharakter zu schaffen, regen Übungsleiterinnen der ASS Rengsdorf sowie weitere Sporttherapeuten die Ergänzung des bestehenden Parcours an.

Der Vitalparcours soll alle Altersgruppen zur sportlichen Betätigung einladen und möglichst auch von allen Menschen genutzt werden können – ob jung, alt, sportlich, weniger sportlich oder mobilitätseingeschränkt. Die vorgeschlagenen

weiteren Geräte sollen dem Training der Hauptmuskelgruppen dienen und vor allem den Spaß an der Bewegung sowie ein positives Körpergefühl fördern.

Bereits im **März 2023** hatten sich Vertreter der Sportgruppen getroffen und sich Gedanken über eine sinnvolle Ergänzung gemacht. Die Arbeitsgruppe HAREBO traf sich mit den Sportgruppen und einem Hersteller für Outdoor-Fitnessgeräte vor Ort, um die Geräte und die entsprechenden Standorte entlang der Strecke festzulegen. Auch für den Standort zum Aufbau des Barfußweges ist kurzfristig eine Lösung in Sicht.

Die Ortsbürgermeisterin und die Ortsbürgermeister der drei Ortsgemeinden waren dankbar für die vielen Anregungen aus der Bevölkerung. Sie hofften, die Ideen trotz der angespannten finanziellen Situation der Kommunen zeitnah umsetzen zu können und den „Kleinen Wäller Vitalparcours“ zu optimieren.



An der Station 7 werden 4 Fitness-Geräte in den nächsten Wochen aufgebaut sowie eine Schutzhütte.



Autohaus Behren GmbH

...mit uns fahren Sie richtig!



Unsere Vielseitigkeit – Ihr Vorteil

Inspektion & Servicearbeiten für alle Fahrzeuge, inkl. SEAT Leasing-Fahrzeuge
 3D-Achsvermessung · Unfallinstandsetzung mit modernsten Richtgeräten
 Jeden Mo., Di., Mi. und Do. HU-Abnahme im Hause · Leihwagen · Abschleppservice u.v.m.
 Verkauf von Neu- / Jahres- / Jung- und Gebrauchtfahrzeugen (ständig große Auswahl)
 Top-Finanzierungs- und Leasingangebote ohne Anzahlung bis 120 Monatsraten

56579 Rengsdorf · Ausfahrt Rengsdorf NORD
 Metastraße 1 · Tel. (0 26 34) 96 84-0 · Fax (0 26 34) 96 84-20



Die o. g. Erfahrungen und Erkenntnisse wurden von dem Projektteam und den drei Ortsgemeinden aufgenommen und in vielen Gesprächsrunden nach der Begehung im März 2023 diskutiert und auf Umsetzungsmöglichkeiten geprüft.

Die **Standortfrage** sowie die **Finanzierung** der ergänzenden Outdoor-Fitnessgeräte waren immer wieder die größten Diskussionspunkte in den Sitzungen für die Umsetzung. Die Standortfrage konnte Anfang 2024 erfreulicherweise schnell geklärt werden. Der ursprüngliche **Standort der Planungen (Station 7)** unterhalb des Jagdhauses Bonefeld und in der Nähe des Völkerwiesenbaches ist in Privateigentum. Die Gemeinde Bonefeld konnte sich mit dem Eigentümer zeitnah einigen, und die Fläche wurde bereits gerodet und neu eingesät.

Durch den Neubau der Brücke über den Völkerwiesenbach sind die Voraussetzungen für einen tollen Standort (vier Geräte der Firma PlayFit, u. a. auch barrierefrei für beeinträchtigte



Foto: Andreas Porek

Menschen) geschaffen. Die Ortsgemeinde Bonefeld wird zusätzlich eine neue Schutzhütte an Station 7 aufstellen. Durch diese Baumaßnahmen wird Station 7 gegenüber den ursprünglichen Planungen im Jahr 2021 aufgewertet. Weitere **zwei Geräte werden nach Station 1 und 2** aufgebaut. Am Ausgangspunkt Parkplatz Deichwiesenhof Bonefeld wird ebenfalls ein neues Fitness-Gerät seinen Platz finden.



Foto: Susanne Mohr



Foto: Gunter Jung



Foto: Andreas Páček

Die **Finanzierung** der Geräte bereitete den drei Ortsgemeinden weiterhin große Kopfzerbrechen. Da es sich bei der Anschaffung um eine freiwillige Leistung der Ortsgemeinden handelt, war die Finanzierung bei der aktuellen Haushaltslage der Kommunen sehr herausfordernd und fast nicht umsetzbar. Die drei Ortsgemeinden und das Projektteam haben deshalb einen Spendenaufruf gestartet, um Firmen und Geschäftsinhaber in unserem Einzugsgebiet für das Projekt zu begeistern.

Das Spendenaufkommen und Sponsoring hat uns alle sehr beeindruckt und überrascht. Wir können nunmehr die gewünschte Erweiterung umsetzen. Die drei Ortsgemeinden Hardert, Rengsdorf und Bonefeld bedanken sich schon jetzt bei allen Unterstützern. Ohne dieses große Engagement der Sponsoren wäre das nicht möglich gewesen. Weiterhin können sich interessierte Sponsoren bei den drei Ortsgemeinden oder Gunter Jung gerne melden. Laut Plan soll der Aufbau der Geräte bis Ende Oktober 2024 – in Eigenleistung – erfolgen. Die offizielle Übergabe und Freigabe der Geräte soll mit allen Sponsoren Anfang November 2024 erfolgen.

Gunter Jung



Fotos: Andreas Páček

FEUERWEHRFEST IN RENGSDORF

Am 05.+06.10.2024

Samstag, 05.10. ab 14:00 Uhr:
Feuerwehr zum Anfassen für Klein u. Groß!

HÜPFBURG
KISTENSTAPELN **SPIELMOBIL**
SPRITZWAND

Ab 19:00 Uhr Blaulichtparty mit DJ Moll
19:00 bis 20:00 Uhr Happy Hour!

Sonntag, 06.10. ab 10:30 Uhr:

FRÜHSCHOPPEN
mit den **Blocker Musikanten**
Ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen

*An beiden Tagen Deftiges und Süßes aus der Feuerwehrküche
und erlesene Getränke aus dem Kühlhaus!*

BAUUNTERNEHMUNG SCHULZ

Wir errichten individuell für Sie:



Industriebauten



Ringstraße 3
56579 Rengsdorf

Tel. 0 26 34 - 92 13 73
Mobil 01 75 - 2 47 87 16

info@bauunternehmungschulz.de
www.bauunternehmungschulz.de

MIETWAGEN-RENGSDORF



Inhaber: A. Maarastawi
Schalltorstraße 20
56579 Rengsdorf

Telefon
0 26 34-9 40 00 44
0 15 11-9 40 00 44

- Flughafen-Transfer
- Krankenfahrten
- Personenbeförderung
- Einkaufsberatung u. -begleitung

www.mietwagen-rengsdorf.de

Thai-Massage Rengsdorf

Massage und Wellness - Med. Fußpflege - Kosmetik - Nageldesign



Hier sind Ihre Nägel in guten Händen

Maniküre Nagelmodellage Schmucknägel

Phissamai Schneider
Westerwaldstr. 77 · 56579 Rengsdorf
Mobil 01 70 - 5 86 91 66
Telefon 0 26 34 - 98 03 82

MODERNE BADAUSSTATTUNG



Klothen
MEISTERBETRIEB

SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Industriegebiet
56579 Bonfeld
Beim Weißen Stein 2
Tel.: 0 26 34-98 13 11
www.klothen.de

KOMPETENZ RUND UM HEIZUNG UND SANITÄR

seit 120 Jahren seit 1901

Bestattungen Schmitz

Nachfolger Reinhard, Straßenhaus

- Erledigung sämtl. Formalitäten
- Erd- und Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Überführungen



Maik Schwarz
Pfarrer-Knappmann-Str. 6
56579 Rengsdorf
maik@schwarz-schmitz.de

Tel. 0 26 34 / 14 16
Fax 0 26 34 / 92 12 97
Mobil 01 71 / 6 78 42 78

100 Jahre St. Kastor Kirche, Rengsdorf

Katholische Pfarrgemeinde Kurtscheid bittet um Mithilfe

Am 1. September 1924 wurde vom damaligen Kurtscheider Pastor Hermann-Josef Knopp der Grundstein für die St. Kastor Kirche in Rengsdorf gelegt und am 21. Mai 1925 wurde sie von Bischof Dr. Franz-Rudolf Bornewasser konsekriert.

Dieses 100-jährige Bestehen der St. Kastor Kirche möchte die Pfarrgemeinde Hl. Schutzengel, Kurtscheid am Sonntag, dem 25. Mai 2025 mit einem Festgottesdienst und anschließend dem gemütlichen Beisammensein, mit allen interessierten Gemeindemitgliedern unserer Pfarreiengemeinschaft, feiern. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor. Weitere Informationen dazu werden zeitnah veröffentlicht.

Zu diesem Anlass planen wir eine kleine Bilderausstellung mit Fotos und Informationen zur St. Kastor Kirche.

Wir suchen nun Bilder der Kirche aus den Anfangszeiten des Bestehens, evtl. auch aus der Bauphase. Sollten Sie noch solche Bilder haben, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns diese für eine Veröffentlichung zur Verfügung stellen würden. Alle Bilder, die wir erhalten, werden wir digitalisieren, sodass Sie Ihre Originale zeitnah zurückbekommen werden.

Bilder der heutigen Außenansicht der Kirche, von den Fenstern und der Gestaltung des heutigen Innenraumes, haben wir schon zur Verfügung gestellt bekommen. Ebenso haben wir schon Texte zur Kirchengeschichtlichen Entwicklung der St. Kastor Kirche erhalten.

Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme mit uns!

Für den Pfarrgemeinderat Kurtscheid:

Elisabeth Bußmann, Tel. 02634-2862 oder Kathrin Massop, Tel. 0151-5398 3214

Elisabeth Bußmann



Foto: Rolf Weingarten

30 Jahre A.S.S. Rengsdorf e.V.

Großes Sommerfest für Jung und Alt

Bei strahlendem Sonnenschein feierte die Alternative Sport- und Spielgemeinschaft Rengsdorf e.V. am Samstag, den 31. August 2024 auf dem Außengelände der Grundschulturn-



halle gemeinsam mit zahlreichen Mitgliedern und Freunden ihr diesjähriges Sommerfest, um auf ihr 30-jähriges Jubiläum anzustoßen. Ein breitgefächertes Spielangebot, darunter Hüpfburg, Rollenrutsche, Wasserspiele, Menschenkicker, Fotobox und vielem, vielem mehr ließ Kinderherzen höherschlagen und konnte auch die Erwachsenen erfreuen und zum Schwitzen bringen. Ein großes Kuchenangebot, frisch gebackene Waffeln, Leckeres vom Grill und

reichlich gekühlte Getränke luden an den blau-gelb geschmückten Tischen, ganz getreu den Vereinsfarben, zum Verweilen ein. Die Maimädchen verzauberten die Kinder mit ihren Schminkkünsten und auch ein Zauberer beeindruckte Jung und Alt mit seinen außergewöhnlichen Zaubertricks und seiner akrobatischen Mitmach-Artistik.

Die A.S.S. wurde 1994 gegründet und hat sich über die letzten Jahrzehnte zu einem erfolgreichen Sportverein im Rengsdorfer Land entwickelt, was den Gründungsmitgliedern, die den Verein über so lange Zeit gestaltet haben, zu verdanken ist. Der Verein bietet seit Tag eins Kinderturngruppen und Gymnastik an. Dieses Angebot wurde über die Jahre kontinuierlich erweitert. Somit können sich die erwachsenen Mitglieder an einer Nordic Walking Gruppe, Badminton, Qigong, Yoga, Wassergymnastik sowie Männer- und Frauenfitness erfreuen. Auch für die aller kleinsten Mitglieder gibt es eine Krabbelgruppe. Das Angebot für Kinder, darunter Eltern-Kind-Turnen, verschiedene Kinderturngruppen und Ballschule wurde nun mit weiteren Kursen wie zum Beispiel Yoga und Gewaltprävention erweitert. Die Tandemabteilung mit ihren jährlich veranstalteten Freizeiten ist ebenfalls fester Bestandteil der Sportgemeinschaft. Im April 2023 wurde der Verein in neue Hände gelegt und ein sechsköpfiges Team darf die Vereinsgeschichte weiterschreiben.

Die Alternative Sport- und Spielgemeinschaft Rengsdorf e.V. bedankt sich ganz herzlich bei allen Helfern, für alle Spenden und die vielen Glückwünsche zum 30-jährigen Bestehen und hofft, dass alle Besucher ein wunderschönes Fest miterleben konnten. Bei der A.S.S. – „Deinem Sportverein im Rengsdorfer Land“ – sind immer alle willkommen, die Lust auf Sport und Gemeinschaft haben. Wir suchen dauerhaft Übungsleiter und engagierte Leute, die Spaß am Vereinsleben haben. Auf der Internetseite www.ass-rengsdorf.de und in Social Media werden alle weiteren Informationen zur Verfügung gestellt.

Vicky Bruchof
A.S.S. Rengsdorf e.V.

CHINA-RESTAURANT JADE



ABENDBUFFET:
Di. bis Do. 18.00 – 21.00 Uhr

DINNERBUFFET:
Fr., Sa. So. 18.00 – 21.00 Uhr

Seit über 15 Jahren in Rengsdorf

Westerwaldstraße 26 · 56579 Rengsdorf

Telefon 0 26 34 / 28 88

www.hotel-restaurant-jade.de

Täglich geöffnet von 11.30 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 22.00 Uhr
- Montag Ruhetag -

Besuchen Sie uns auch auf Facebook



PHYSIOTHERAPIE

Ihr qualifiziertes Team für Rengsdorf und Umgebung

02634/2255

info@physiotherapie-rengsdorf.de

Schalltorstraße 21a
56579 Rengsdorf



Sie sind Physiotherapeut:in?
Kommen Sie in unser Team!

RENGSDORF

Hairtrends
für SIE & IHN

- individuell
- sportlich
- elegant

SCHNITT Punkt
Hairstyling & more

56579 Rengsdorf
Westerwaldstraße 37
Tel. 0 26 34 - 14 70

Conny Deptalla-Göller




– Öffentliches Restaurant –

- Deutsche Küche mit saisonalen Spezialitäten
- Gerne auch für Feiern & Firmenevents aller Art

Herzlich Willkommen!



Inh. Udo Molitor

Udo's | Auf der Luft 8 | 56579 Rengsdorf
Tel. 02634 8983 | Mobil 0151 68626832




Oktoberfest
Samstag 12. Oktober 2024
ab 18.00 Uhr



Mit original Oktoberfestbier:
Paulaner vom Fass!



**Eintritt
5,- EURO**

Oktoberfestwoche 07.10. - 13.10.2024
mit typisch bayerischen Schmankerln!
+ Frühschoppen am Sonntag ab 10.00 Uhr

Udo's | Auf der Luft 8 | 56579 Rengsdorf
Tel. 02634 8983 | Mobil 0151 68626832

Über und auf der Saarschleife ...

Das war das Motto der Tagesfahrt der Seniorengemeinschaft 60 plus Rengsdorfer Land. Mit dem Bus fuhren 43 Seniorinnen und Senioren vom Rengsdorfer Land an die Saarschleife bei Mettlach. Das erste Ziel war der Baumwipfelpfad in Cloef. Hier hatten alle 2 Stunden Zeit für einen Spaziergang auf dem fast eben verlaufenden 1250 m langen Pfad, dem 42 m hohen Aussichtsturm, 200 m über der Saar gelegen, mit fantastischen Blicken auf die Saarschleife, die Baumwipfel und die



schöne Landschaft. Ein seniorenrechtliches Erlebnis aus sich immer wieder ändernden Blickwinkeln. Danach ging es zum gemeinsam Mittagessen in die Mettlacher Abtei-Brauerei. Bei gutem Essen, gutem Bier und netten Schwätzchen hatte man viel Freude und Spaß miteinander. Das dritte Highlight der Tagesfahrt war dann eine 1,5 stündige Schiffsfahrt auf der Saarschleife, bei der die Seniorengemeinschaft ein außergewöhnliches schönes Naturerlebnis genießen konnte. Nach so viel „über und auf der Saarschleife“ brachte der Bus die begeisterten Teilnehmerinnen und Teilnehmer wohlbehalten zurück in unser schönes Rengsdorfer Land. Alle waren am Ende der Fahrt der Meinung, wieder einmal eine schöne, erlebnisreiche und unterhaltsame Tagesfahrt mit der Seniorengemeinschaft 60 plus Rengsdorfer Land erlebt zu haben. Nach den 3 Tagesfahrten, Besuch der Stadt Fulda im Mai, mit dem Schiff Goethe durch das Mittelrheintal im Juli und den Besuch der Saarschleife im September sind erneute, interessante Fahrten für das Jahr 2025 in der Planung, die zeitnahe zu den Reisetterminen kommuniziert werden. Informationen zu den vielfältigen Aktivitäten der Seniorengemeinschaft 60 plus Rengsdorfer Land erteilt gerne Martin Sandmann Telefon 02687-1348 oder E-Mail sandmann-1@t-online.de

*Martin Sandmann
Seniorengemeinschaft 60 plus Rengsdorfer Land*



Für diese Werte stehen wir mit unserem Namen



Tradition & Innovation



Qualität & Kreativität



Zukunftsorientiert & Nachhaltig

TS Projektbau | Ringstr. 9 | 56579 Rengsdorf | 02634-96830 | www.ts-pb.de

TS Projektbau GmbH

Die TS Projektbau GmbH bietet professionelle Entwicklung und Planung von Geschäftshäusern und Handelsimmobilien. Wir spezialisieren uns auf den Neu- und Umbau von Fachmarkt- und Einkaufszentren. Unsere Leistungen umfassen die Prüfung, Begleitung und Betreuung als Bauherrenvertreter und/oder Projektsteuerer. Zudem führen wir Bewertungen von Immobilien in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern durch, um unseren Kunden umfassende Dienstleistungen zu bieten.

Wir sind erfahren, verlässlich sowie fokussiert auf gute Ergebnisse und wissen es zu schätzen, mit großartigen Kunden zusammenzuarbeiten.

Wir stehen für:

- Tradition & Innovation
- Qualität & Kreativität

Wir sind:

- Zukunftsorientiert & Nachhaltig



mohr+more
Werbeagentur *design*

Werbeagentur mohr+more design e.K. | Inh. Susanne Mohr
Auf dem Luchsstück 1 | 56579 Rengsdorf | Fon: 0 26 34 . 92 29 12 | Mobil: 01 75 . 2 21 62 79
kreativ@mohrandmore-design.de | www.mohrandmore-design.de

Layout + Gestaltung

Fotografie

Graphik-Design

Webdesign



**FAHRSCHULE
GRÜNWALD**

Neuwied - Waldbreitbach - Irlich - Rengsdorf



Jetzt auch in
RENGSDORF

Westerwaldstraße 77a

INTENSIVKURSE

Da fahr' ich voll drauf ab!

01 75 - 5 24 33 34

Informationen per
WhatsApp



Anmeldung
ONLINE



fahrschule-gruenwald.de

Rollfiets 2024

Wieder einmal waren die ROLLFIETSER unterwegs.

„Rollfietse“ sind besondere Fahrzeuge, die es rollstuhlfahrenden Menschen und ihren Begleitern ermöglichen, gemeinsam unterwegs zu sein und ein „Fahrraderlebnis“ zu genießen. Begleitet von Tandems, auf denen sehbehinderte Menschen mitradeln können, war die bunte Truppe in Holland unterwegs. In diesem Jahr gab es ein besonderes Jubiläum: 25 Jahre gemeinsames Radeln! – und tatsächlich sind auch noch einige Teilnehmende aus dem Jahr der ersten Ausfahrt 1999 dabei – wie schön!



Im barrierefreien Haus Landerij in Nordbrabant konnte die Gruppe eine unbeschwerte Woche gemeinsam erleben. Die täglichen Radausfahrten waren wunderschön. Abends gab es dann Spiele, Rätsel, mal ein Musikquizz oder auch gemütliches Beisammensein und „chillen“ auf der Terrasse.

Seitdem die ASS Rengsdorf e.V. die Abteilung Tandem/Rollfiets übernommen hat, ist die Zahl der Mitreisenden ständig gewachsen. Inklusion ist so ganz unbeschwert möglich.

Übrigens freuen wir uns immer über neue Mitreisende und natürlich auch über ehrenamtliche Mitarbeiter!

Auch für das Jahr 2025 sind die Quartiere schon wieder gebucht. Vom 14. bis 21. Juli 2025 heißt es dann wieder: „Roll on – roll Fiets“ – Wir sind gemeinsam unterwegs!

Erika Zipf-Bender



25 Jahre unterwegs



Viel Spaß beim „Spiel ohne Grenzen“



Bereit zur Ausfahrt



Unterwegs in Dünen und Wäldern

Freundeskreis Rengsdorf – St. Pierre



Wer sind wir?

Unser Zusammenschluss hat etwa 100 Mitglieder aus Rengsdorf, Neuwied und Umgebung. Seit fast zwei Jahrzehnten haben wir eine Städtepartnerschaft mit Saint-Pierre-le-Moûtier in Burgund, bei Nevers. In den Jahren ist eine innige Freundschaft entstanden.

Was machen wir?

- Regelmäßiger Austausch in St. Pierre und Rengsdorf
- Treffen in französischen und deutschen Städten (Troyes, Freiburg)
- Regelmäßige Filmabende (französische Filme in Deutsch)
- Teilnahme am Französischen Markt in Neuwied
- Teilnahme am Weihnachtsmarkt in Rengsdorf
- Beaujolais-Primeur-Abend, Aperitif-Abend, Galettes-des-Rois-Abend
- Boule-Veranstaltungen

Worauf sind wir stolz?

Auf unsere tolle Gemeinschaft und unseren Zusammenhalt sowie auf unsere Freundschaft mit unseren französischen Freundinnen und Freunden.

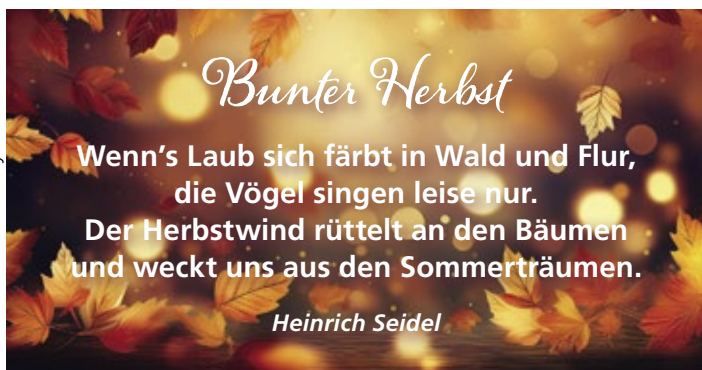
Worum bitten wir unsere Mitglieder?

Um Spaß und Freude an unseren Veranstaltungen und um einen Jahresbeitrag von 12 € (Einzelperson) bzw. 20 € für ein Paar.

An allen unseren Veranstaltungen können auch Nichtmitglieder gerne teilnehmen.

Interesse?

Mail an thomhirsch@gmx.de oder Tel. 02634-8872



Erstellt mit Adobe Firefly



Haarstübchen
Haarmode für Damen und Herren

Cornelia Runkel & Marion Lindlein
Westerwaldstraße 19 · 56579 Rengsdorf
Telefon 0 26 34 - 92 34 11

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 8.30 – 18.00 Uhr · Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

Menschen helfen Menschen

Ihr ambulanter

Pflegedienst Rengsdorf
... eine große Familie!

Inhaber: Iris Runkel
Westerwaldstraße 81 · 56579 Rengsdorf

Telefon: 0 26 34 / 92 33-55
Telefax: 0 26 34 / 92 33-63

E-Mail: pflegedienst-rengsdorf@t-online.de · www.pflegedienst-rengsdorf.de

TOR
Autoservice

Saubere Arbeit,
freundlicher Preis

Wir bieten an:
– für alle Fahrzeuge –

- Kraftfahrzeugreparaturen
- Karosserie-Instandsetzung
- AU für Diesel, G-Kat und OBD
- Achsvermessung
- Reifen und Felgen
- Autoglas
- Jeden Dienstag TÜV

Thomas Rachul
Kfz.-Betrieb

Westerwaldstraße 2a
56579 Rengsdorf
Tel. 0 26 34 / 98 01 40
Fax 0 26 34 / 98 01 41
mail@rachul-autoservice.de



Stern-Apotheke

Westerwaldstraße 56c
56579 Rengsdorf
Tel. 02634 1488
www.stern-apotheke-rengsdorf.de



Stern-
Apotheke

Raphaela Günther e.K.

HEUSER GmbH

Landschaftsbau Erdarbeiten Abbruch



Ihr kompetenter
Partner im Garten-
& Landschaftsbau

www.heuser-rengsdorf.de

- Erdarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Pflasterarbeiten
- Hangbefestigungen, Treppen, Pflanzungen
- Natursteinarbeiten und vieles mehr...

Gewerbegebiet Rengsdorf
In der hinteren Sanddelle 6 · 56579 Rengsdorf
Tel. 0 26 34 / 14 26 · Fax 0 26 34 / 39 22
e-mail: info@heuser-rengsdorf.de

RUFEN SIE UNS AN – WIR BERATEN SIE GERNE

TC Rengsdorf

Verein feiert Sommerfest

Am Tag der Mixed-Clubmeisterschaften fand auch das diesjährige Sommerfest, traditionell als „Party in White“, statt. Mitglieder und Freunde des Vereins erschienen in weißer Kleidung und erlebten einen schönen gemeinsamen Abend im weiß dekorierten Clubhouse. Für Köstlichkeiten aus der Küche sowie kühle Getränke sorgte das Team von „Udo's Clubhouse“. Die passenden Rhythmen spielt DJ Marcel, sodass bis in die Nacht getanzt wurde.

An dem Abend wurde die Herren 40 I für ihre sehr erfolgreiche Saison geehrt. Das Team um Mannschaftsführer Jan Jakobi sicherte sich die Rheinlandmeisterschaft und den Aufstieg in die Verbandsliga.



Claudia Selt

Die Herren 40

Zudem wurden die SpielerInnen, die die meisten Leistungsklassenpunkte in der Saison gesammelt hatten, geehrt. Bei den Damen gewann Astrid Happ das „LK-Race“, bei den Herren war es Heiko Ehlscheid. Herzlichen Glückwunsch! Am Sonntag, 6. Oktober 24, um 11 Uhr findet die diesjährige Herbstwanderung des Vereins statt.

Claudia Selt



Jan Jakobi

Die Damen



Wir schaffen bestes Sehen!

Seit fast 40 Jahren bieten wir hochwertige Augenanalysen und optometrische Fachkompetenz, basierend auf modernsten Technologien und finden die perfekte Sehlösung für Sie.

Willkommen bei matheis OPTIK, Ihre Experten für Augenoptik und Optometrie in Rengsdorf.

Bei matheis OPTIK GmbH & Co. KG bieten wir unseren Kunden Augenoptik, Messtechnik, Optometrie, Brillenmode und fachliche Kompetenz auf höchstem Niveau. Erleben Sie Sehen in Perfektion und profitieren Sie von unserer professionellen und individuellen Beratung in unserem modernen und ansprechenden Ambiente.

Wir freuen uns, Sie bei einem persönlichen Besuch von unseren Kompetenzen und unserer Leidenschaft zu überzeugen.

Ihr Team von matheis OPTIK



Unser Angebot:
**ZINSFREIES
BRILLEN-
LEASING**

matheis OPTIK GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Jörg Puderbach / Daniel Mandt
Westerwaldstraße 56b
56579 Rengsdorf
Telefon: 0 26 34 / 89 82
Telefax: 0 26 34 / 70 03
E-Mail: info@optik-matheis.de
www.optik-matheis.de

Ausgezeichnet mit dem:



Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 09.00 Uhr – 13.00 Uhr
14.00 Uhr – 18.00 Uhr
Sa. 09.00 Uhr – 13.00 Uhr

Leistungsspektrum

- Optometrie
- Professionelle Augenprüfungen
- Individuelle Sehanalyse
- Brillen
- Sonnenbrillen
- Kinderbrillen
- Bildschirmarbeitsplatzbrillen
- Sportbrillen (inkl. Windkanal-Test)
- Gleitsichtbrillen
- Vergrößernde Sehhilfen
- Kontaktlinsen



Unsere Kompetenz

für Ihren Erfolg

seyboldsteuerberatung

Prof. Dr. Michaela Seybold
Im Winkel 4 · 56587 Straßenhaus
Telefon 0 26 34. 9 40 90 14
Telefax 0 26 34. 9 40 90 15
e-mail info@seybold-stb.de

www.seybold-stb.de



- Individuelle Steuerberatung
- Finanzbuchhaltung / Rechnungswesen
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Jahresabschlusserstellung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensgründung / -sicherung
- Altersvorsorge
- Erben / Vererben / Vermögensnachfolge



Kirmes in Rengsdorf – wieder einmal ein voller Erfolg

Kirmes auf dem Rengsdorfer Waldfestplatz – jedes Jahr eine Garantie für Stimmung und Spaß für Groß und Klein. Auch in diesem Jahr haben Rengsdorfs junge Burschen, ehemalige Burschen und Maimädchen wieder mit vollem Einsatz und unter dem Motto „80s, 90s, 00s-Party“ alles dafür getan, ein einzigartiges Kirmes-Wochenende zu ermöglichen. Dabei blieb der eigene Spaß natürlich nicht auf der Strecke. Da all dies ohne die tatkräftige Unterstützung von außen aber gar nicht möglich wäre, möchten wir nun diese Gelegenheit dazu nutzen, Danke zu sagen. Die Liste wäre nahezu endlos. Ohne einen jeden Sponsoren, jede Hand bei Auf- sowie Abbau, die

Unterstützung der anderen ansässigen Vereine und Organisationen und unserer eigenen Familien, sowie einem jeden Gast im Zelt, wäre es uns schon lange nicht mehr möglich, all dies in diesem Rahmen auszurichten und zu zelebrieren.

Also in diesem Sinne: Danke und bis nächstes Jahr Rengsdorf!

Hui Wäller

Selina Kölbel





Ehlscheid & Fillers

Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB
Hermannstraße 51 · 56564 Neuwied

■ Unternehmen online

Zugriff auf Ihre Buchhaltung von überall auf der Welt – auf Wunsch tagesaktuell

■ Digitale Gehaltsabrechnung

Gehaltsabrechnung direkt auf das Smartphone der Mitarbeiter

■ Ersetzendes Scannen

Rechtssichere digitale Archivierung

... und das alles bei maximaler Datensicherheit!

IHR DIGITALER STEUERBERATER

www.ihr-digitaler-steuerberater.de

Tel.: 0 26 31 / 9 99 89-0 · E-Mail: info@ihr-digitaler-steuerberater.de

digital!
kompetent!
für Sie da!



Buchvorstellung in Rengsdorf

Dass Geschichte nicht trocken und langweilig ist, zeigen die Beiträge, die Marie-Luise Dingeldey in ihrem neuen Buch „Streifzüge durch die Geschichte von Rengsdorf und Umgebung“ gesammelt hat.

Seit ihrer Pensionierung vor 20 Jahren hat sich die ehemalige Lehrerin für die Fächer Deutsch, Geschichte und Sozialkunde (am Wilhelm-Remy-Gymnasium in Bendorf) intensiv mit der Geschichte ihrer Heimat beschäftigt. 2007 wurde unter ihrer Federführung die Chronik zum Dorfjubiläum „1150 Jahre Rengsdorf – ein Gang durch die Geschichte“ herausgebracht. Schon damals wusste sie, dass einige Aspekte zu kurz gekommen waren. Auch Nachfragen von Lesern führten zu weiteren Recherchen, wie z. B. zum jüdischen Leben in Rengsdorf oder zur Entdeckung eines Grabsteins von 1656. Die Beiträge im Buch umfassen fast 500 Jahre Ortsgeschichte. Sie handeln vom Eintreten der bäuerlichen Bevölkerung für einen „gottesfürchtigen Prediger“ um 1550, von einem klugen jungen Mann vom Land, der auf Kosten des Grafen Hermanns I. in Herborn studieren konnte, von einem über 50 Jahre währenden Erbstreit, von einem „Mühlenknecht“, der es dank Bauernschläue zum Mühlenbesitzer brachte oder von Bauernfamilien, die sich als Migranten in Amerika ein neues Leben aufbauten. Interessant zu lesen, dass der Bau des Gemeindehauses in Rengsdorf mit dem des Neuwieder Deiches und der ersten 1934 entstandenen Rheinbrücke zusammenhängt.

Mehrere Beiträge verweisen auf die Jahrhunderte lange enge Bindung des Rengsdorfer Kirchspiels zu den Grafen zu Wied hin, ob es um die Kämpfe der Bauern gegen die zunehmenden steuerlichen Belastungen durch das Grafenhaus ging oder um dessen Misstrauen gegenüber den Pfarrern. Und dass es mit der hochgelobten Toleranz in Neuwied um 1800 doch nicht so weit her war, erfährt man, weil der erfolgsversprechende Lebensweg eines klugen, wilden, schönen, jungen Mannes wegen seiner katholischen Religion ausgebremst wurde. Aber nicht nur von mutigen und einfallreichen Menschen lesen wir, sondern sehen auch Denkmäler mal aus anderer Perspektive, wie z. B. die Bismarcksäule, die schon bei ihrer Errichtung weniger als Personenkult für Bismarck, denn als Denkmal der Einheit Deutschlands verstanden werden wollte. Dahinter stand der „Verschönerungsvereins für Rengsdorf und den unteren Westerwald“, ohne den – in Zusammenarbeit mit der Verwaltung und investitionsbereiten Privatpersonen – Rengsdorf und seine umliegenden Gemeinden kaum so bald

13.10.2024 · 15.30 Uhr
Gemeindehaus Rengsdorf
Westerwaldstraße 11

Marie-Luise Dingeldey

Streifzüge



durch die Geschichte
von Rengsdorf
und Umgebung

Buchvorstellung
mit
Lesung

- Eintritt frei -

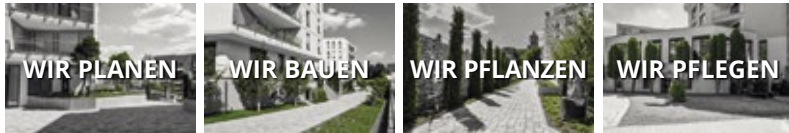
Mit freundlicher Unterstützung der Ortsgemeinde Rengsdorf

aus ihrer Armut herausgekommen wären, wie der Leser erfährt. Weitere interessante, auch rührende und zum Nachdenken anregende Beiträge enthält das Buch, das auch eine willkommene Ergänzung zur mittlerweile vergriffenen Chronik ist. Die Autorin meint, dass man erst, wenn man mehr über den Ort und seine Geschichte weiß, hier Fuß fassen und sich heimisch fühlen kann, was eine Voraussetzung sei, um auch aktiv an der Gestaltung des Ortes teilnehmen zu wollen.

Anmerkung:

Anlässlich der Vorstellung am Sonntag, 13. Oktober 2024 im Gemeindehaus Rengsdorf (Westerwaldstraße 11) wird das Buch für 29,50 € angeboten (Barpreis), der spätere Verkaufspreis/Ladenpreis beträgt 32,- €.

Marie-Luise Dingeldey



WIR MACHEN DAS!



ESCHERWIESE 2 · 56581 KURTSCHIED · TEL. 0 26 34 - 96 56-0 · INFO@DER-HERMANN.DE · WWW.DER-HERMANN.DE

GARTENGESTALTUNG · DACHBEGRÜNUNG · TERRASSEN · TEICHANLAGEN · GARTENPFLEGE · BAUMSCHULE

Gesund älter werden im Landkreis Neuwied

Projektgruppe Ernährung in Hardert erfolgreich gestartet – Danke an die Herrn Thomas Paffenholz von der Sparkasse Neuwied und Herrn Landrat Achim Hallerbach



Foto: Wolfgang Tischler

Das Hardarter Koch-Team Martina Dittrich, Roselinde Gans, Regine Jung und Elke Krainbucher bedanken sich bei Herrn Paffenholz dem Vorsitzenden des Vorstandes der Sparkasse Neuwied für die großzügige Geldspende für das Projekt „Gemeinsam statt einsam – leckeres Essen“ in Hardert. Von diesem Geld sollen noch fehlende Küchengeräte angeschafft werden. Wie schon im Vorfeld in der regionalen Presse



Das Kochteam vom 18.9. hat sich vergrößert – Christel Holzem (rechts) wird das Team zukünftig verstärken.



berichtet, wurde ehrenamtlich am 5. Juni 2023 von dem „Hardarter Mittagstisch“ im Dorfgemeinschaftshaus Hardert frisch gekochtes leckeres Essen, besonders auf Seniorenernährung ausgerichtet, angeboten.

Die positive Resonanz auf diese Veranstaltung veranlasste die ehrenamtlichen Köchinnen am 18. September 2024 ein weiteres Mal ein 3-Gang-Menü für die Seniorinnen und Senioren anzubieten. Am 11. Dezember 2024 laden die fünf Damen zum nächsten Essen in gemütlicher Runde ein.

Die Damen bedanken sich auch herzlich bei Herrn Landrat Hallerbach und seinem Team für die Einladung zum „Dankabend des Landkreise Neuwied fürs Ehrenamt“. Es war ein sehr schöner und kurzweiliger Abend und motiviert zum Weitermachen.

Franz-Josef Krainbucher



Das Kochteam konnte am 18.9. auch Seniorinnen und Senioren aus den Nachbargemeinden und sogar einen Teilnehmer aus Neuwied begrüßen.

Eine kreative Herausforderung auf dem Weg zum unvergesslichen Konzert

Es ist eine aufregende, aber auch herausfordernde Aufgabe, ein Konzert mit einem Frauenchor und einer Rockband zu planen und zu proben. Die unterschiedlichen musikalischen Welten zusammenzubringen erfordert Kreativität und intensive Abstimmung. Während die Band mit kraftvollen Gitarrenriffs und rhythmischen Drums für Energie sorgt, bringt der Chor mit mehrstimmigem Gesang Tiefe und Harmonie. Die Proben sind eine ständige Suche nach dem perfekten Gleichgewicht, was Konzentration und Ausdauer von allen fordert. Es gibt Momente des Chaos, wenn alles neu arrangiert wird, aber auch Gänsehautmomente, wenn die Musik plötzlich perfekt zusammenfließt. Das Ergebnis wird unvergesslich für alle Beteiligten und auch die Gäste werden.

Kathrin Paul-Hanisch

„Mord mit Musik“ am 25. Oktober 2024 um 20.00 Uhr im Roten Haus in Seelbach

Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett – und die Besucher der Lesung „Mord mit Musik“ am 25. Oktober 2024 auch nicht! Denn wenn Ulrike Puderbach aus ihrem regionalen Krimi „Tatort Schängel-Stadt – Showdown im Westerwald“ liest, wird es so spannend, dass die Besucher auch das Ende der Geschichte wissen wollen und abends mit einem Krimi ins Bett gehen ... Der Koblenz-Krimi ist der erste einer neuen Reihe, die, wie der Name unschwer erkennen lässt, in Koblenz und Umgebung angesiedelt ist. Sie löst die bisherige Reihe der Hannover-Krimis ab. Doch trotz allem müssen eingefleischte Leser nicht komplett auf ihre liebgewonnenen Charaktere aus den bisherigen Büchern verzichten, so viel sei bereits verraten. Ein ehemaliger Kommissar wird bedroht und gleichzeitig entwickelt sich der beschauliche Westerwald zum Schauplatz gleich mehrerer Verbrechen. Der anfängliche Bagatelldelikt wird zu einem Wettlauf gegen die Zeit, denn weitere Leben sind in Gefahr ...

Mezzo-Sopranistin Ilka Lenz-Heuchemer singt zwischen den Leseparts, begleitet von Ekaterina Klewitz am E-Piano, passende Songs, u. a. aus James Bond Filmen oder „Der Pate“. So entsteht ein bunter Mix aus Literatur, Spannung und Musik, der abwechslungsreiche Unterhaltung verspricht. In der Pause werden Getränke angeboten.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, um Spenden wird gebeten. Diese werden nach Abzug der Kosten an die Stefan Morsch-Stiftung (Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke) weitergeleitet.

Anmeldungen zur besseren Planung gerne an nick.seelbach@web.de

Ilka Lenz-Heuchemer

WW ROCKER Z + **FRAUENCHOR RENGSDORF 1981 e.V.**

„Ein außergewöhnlicher Abend mit den Westerwald RockerZ, zusammen mit dem Frauenchor Rengsdorf und den größten Songs der Musikgeschichte ...“

09.11.24
Kultur- und Jugendzentrum
OBERHONNEFELD GIEREND

Einlass 19:30 Uhr Beginn 20:30 Uhr Abendkasse 15 Euro

MORD MIT MUSIK

ULRIKE PUDERBACH LIEST AUS IHREM KOBLENZ-KRIMI

ULRIKE PUDERBACH, AUTORIN

ILKA LENZ-HEUCHEMER, MEZZO-SOPRAN

EKATERINA KLEWITZ, E-PIANO

Freitag, 25.10.2024 - Beginn: 20:00 Uhr
EINTRITT FREI - Einlass: 19:00 Uhr

KULTURVEREIN ROTES HAUS SEELBACH e.V.
BAHNHOFSTRASSE 8 - 57632 SEELBACH

SPENDEN ZUGUNSTEN DER STEFAN MORSCHE STIFTUNG (HILFE FÜR LEUKÄMIE- UND TUMORKRANKE) ERBETEN.

DÖNER - NUDEL - PIZZA - SALAT

RENGSDORFER *Big* DÖNER HAUS

seit 1999

Öffnungszeiten:
Täglich: 11.00 - 22.00 Uhr
kein Ruhetag!

Lieferservice
+ 2,00 € Fahrtkosten
Täglich:
11.30 - 14.00 Uhr
17.00 - 22.00 Uhr

Mindestbestellwert
innerhalb Rengsdorf ab 10 €
außerhalb ab 13 €:
Hardert, Ehscheid, Kurtscheid,
Bonefeld, Melsbach, Oberbieber
außerhalb ab 18 €:
Straßenhaus, Oberraden, Niederraden,
Oberhonnefeld, Niederhonnefeld,
Ellingen, Willroth, Wolfenacker, Altwied,
Niederbieber, Torney, Gladbach,
Kümmelberg

FIRMEN FREI HAUS!

Lieferservice
02634-8268 oder 940557
Mobil: 0151-47512202 oder 0151-27566376
Westerwaldstraße 48 · 56579 Rengsdorf



FRISCH UND LECKER



TC Rengsdorf:

Sabine Bender und Jan Jakobi werden Mixed-Clubmeister

Claudia Selt



Am 14. September 2024 fanden die Mixed-Clubmeisterschaften auf der Anlage des TCR statt.

24 SpielerInnen trotzten den kühlen Temperaturen und wurden nach anfänglichem Frieren später mit Sonnenschein belohnt. Etwa vier Stunden lang kämpften die 12 Teams in zwei

Gruppen um den Wanderpokal. Dabei lieferten sie sich enge und faire Matches, die von den Zuschauern auf der Terrasse mit Spannung verfolgt wurden.

Sabine Bender und Jan Jakobi gewannen schließlich das Turnier. Simone Schmidt und Thorsten Jungblut belegten Platz 2. Herzlichen Glückwunsch!

Den Erfolg sowie den schönen Tag feierten alle Teams am Abend bei der „Party in White“.

Claudia Selt



Annika Klein

SV Rengsdorf

Rückblick Sportwerbeweche

Vom 29. August bis 1. September 2024 fand unsere Sportwerbeweche statt. Gestartet wurde am Donnerstag mit einem Spiel der D-Junioren und im Anschluss fand ab 18.30 das Turnier der alten Herren statt. Hierbei konnten sich unsere alten Herren, auf heimischem Rasen, den 1. Platz erspielen. Außerdem wurde auch der beste Torwart, der Spieler des Turniers und der Torschützenkönig ausgezeichnet.



Alte Herren Turnier

Der Freitag begann mit dem Tag des Mädchenfußballs in Zusammenarbeit mit der Deutschherren Realschule plus aus Waldbreitbach. 32 Mädels fanden den Weg aus dem Wiedtal zu uns und hatten sichtlich Spaß.



Tag des Mädchenfußballs

Ab 17.00 Uhr spielten Betriebs- und Hobbymannschaften, um den traditionellen monte mare Cup. Hier konnte sich das Team der SBN Neuwied durchsetzen.



monte mare Cup

Im Anschluss ab 20.00 Uhr haben wir bei der Beachparty die Korken knallen gelassen.

Der Samstag gehörte den Kids. Es gab eine Hüpfburg, unsere alljährliche Schubörse, Kuchen und vieles mehr. Ab 10.00 Uhr

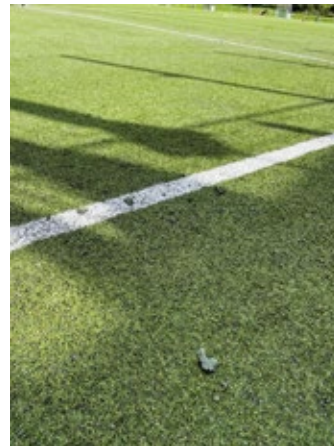
startete die F-Jugend mit einem Turnier und danach waren noch unsere Kleinsten, die Bambinis, an der Reihe. Parallel spielten unsere D-Junioren II gegen die JSG Raiffeisen-United II. Den Abschluss machten dann unsere ältesten Juniorinnen mit einem Freundschaftsspiel gegen die MSG Arzheim.

Sonntag standen dann die Senior/innen im Fokus. Es hieß wieder Heimspielsonntag am Tannenweg und drei unserer Teams waren in der Meisterschaft gefordert.

12.00 Uhr Herren II – SV Leutesdorf	9:0
14.30 Uhr Herren I – SV Windhagen II	0:0
17.00 Uhr Damen I – Bad Neuenahr II	0:3

Sportplatz

Leider haben auch wir bei unserem Sportplatz mit dem Problem der Klumpenbildung zu kämpfen. An heißen Tagen sammelt sich das Granulat unter den Stollenschuhen und verbindet sich zu großen Klumpen. Das erste Mal ist das Problem 2022 aufgetreten, aber in diesem Jahr, war es dann schlimmer denn je. Wir mussten regelmäßig die Klumpen aufsammeln und vom Platz entfernen.



Sportplatz

Nach Prüfung aller Möglichkeiten mussten wir uns deshalb dazu entscheiden, im nächsten Jahr die gesamte Kunstrasendecke mit Füllung zu erneuern. Hier kommen sehr hohe Kosten auf uns zu, die leider unumgänglich sind.

Ausblick

In diesem Jahr können wir 10 Jahre Vereinsheim feiern. Im Oktober 2014 wurde unser neues Vereinsheim damals eingeweiht. Nun können wir auf 10 erfolgreiche Jahre zurückblicken, in denen unser Verein stetig gewachsen ist und einige schöne Erlebnisse in Erinnerung bleiben.

2026 steht unser großes Jubiläum an. Unser Verein wird 100 Jahre alt. Das gilt es gebürtig zu feiern. Die erste Planung ist schon im Gange und wir freuen uns auf die Feierlichkeiten. Alle weiteren Infos und Neuigkeiten findet ihr auf unserer Homepage www.sv-rengsdorf.de oder auf unseren Kanälen bei facebook und instagram.

Saskia Troß

VOR-TOUR der Hoffnung erhält Sonderpreis der SWR Ehrensache!

(VOR-TOUR) Seit 2001 zeichnet der Südwestrundfunk und die Staatskanzlei Rheinland-Pfalz ehrenamtlich engagierte Menschen in Rheinland-Pfalz aus und sagt hierüber „Danke“ für das erbrachte ehrenamtliche Engagement. Eine besonders beliebte Auszeichnung und ebenso Wertschätzung im Ehrenamt. In diesem Jahr fand die Auszeichnung im Rahmen des Ehrenamtstages am 8. September 2024 in Bitburg statt.

Der „Sonderpreis zum Tag des Ehrenamts“ ging 2024 an die „VOR-TOUR der Hoffnung“, eine alljährlich in Rheinland-Pfalz stattfindende, rein ehrenamtlich organisierte und durchgeführte Benefiz-Radsportveranstaltung zur Unterstützung krebskranker und hilfsbedürftiger Kinder. Bernhard Sommer und Jürgen Grünwald nahmen stellvertretend für alle Radlerinnen

und Radler den „Sonderpreis zum Tag des Ehrenamts“ aus den Händen von Ministerpräsident Alexander Schweitzer entgegen. Insgesamt waren rund sechzig Hoffnungsräder mit Rennrad und in voller Montur nach Bitburg angereist zur Preisverleihung.

Die VOR-TOUR-Radler, Kümmerer in den Regionen und viele Freunde, Angehörige sowie Familienmitglieder der „VOR-TOUR der Hoffnung“ organisieren mit Einfallsreichtum und persönlichem Engagement das ganze Jahr über Veranstaltungen, Begegnungen und Aktionen, um für krebskranke und hilfsbedürftige Kinder Spenden zu sammeln.

Dabei erzielten die „Hoffnungsräder“ im Jahr 2024 ein Rekordergebnis. Nach drei Tagen auf dem Fahrrad erzielten die über 120 Radfahrer und Radfahrerinnen, darunter auch viele Prominente Mitradler, wie der dreimalige Weltschiedsrichter Dr. Markus Merk, ein vorläufiges Spendenergebnis von 701.000,- Euro. „Derzeit geht die Tendenz jedoch deutlich in Richtung 800.000,- Euro, mit allem was da noch so nach kommt“, so der erste Vorsitzende Bernhard Sommer.

Seit Bestehen der VOR-TOUR der Hoffnung, die Jürgen Grünwald im Jahr 1996 gründete, sind bisher über 7 Millionen an Spendengeldern zusammengekommen, die eins zu eins dem guten Zweck zugeführt werden. Das Geld geht an insgesamt 43 Institutionen in Rheinland-Pfalz und dem südlichen Nordrhein-Westfalen, die sich mit der Betreuung von krebskranken Kindern, deren Eltern und deren Geschwisterkindern kümmern. „Jeder eingesammelte Euro wird 1:1 dem guten Zweck zugeführt und kommt dort an wo er dringend gebraucht wird“, so Bernhard Sommer. „Besonders erwähnenswert ist, dass es bei der VOR-TOUR der Hoffnung keinen Euro an Verwaltungskosten gibt, der die Spendeneinnahmen reduziert“, so Sommer.

Über die „Ehrensache“-Preisverleihung hatte eine dreiköpfige Jury entschieden, der Gabriela Fürstin zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, Singer/Songwriter Kelvin Jones und Comedian Frank Fischer angehörten. Martin Seidler moderierte die Sendung „SWR Ehrensache 2024“.

Anja Wendling

VOR-TOUR der Hoffnung e. V.



Vereinbaren Sie
Ihren persönlichen
Beratungstermin
02687 926260

PV-ANLAGEN

WIR MACHEN DAS!



Profitieren Sie von unserer Erfahrung.
Wir beraten Sie unverbindlich.

Unser Rundum-sorglos-Paket umfasst:

Präzise technische Planung unter Berücksichtigung individueller baulicher Gegebenheiten • Grundkonstruktion für die Montage • Lieferung und Installation der Module • Ertragsberechnung • Beratung zur optimalen Verwendung (Wärmepumpen, Wallbox) • Möglichkeit zur Notfallversorgung über Batteriespeicher • Lieferung, Installation & Konfiguration von Wechselrichter, Stromspeicher, Wallbox • Inbetriebnahme • Antragsstellung beim Stromversorger • Unterstützung bei weiterführenden Anträgen • Anpassung der Zähleranlage • Wartungsservice

Ihr lokaler Fachbetrieb!

robecca GmbH • Industriepark 17 • D - 56593 Horhausen
Tel.: +49 2687 92626-0 • info@robecca.de • www.robecca.de

Westerwaldstr. 9a
56579 RENGSDORF
(0 26 34) 922 80-0
info@keul-koch.de
www.keul-koch.de



Von rechts nach links: Bernhard Sommer, 1. Vorsitzender VOR-TOUR der Hoffnung, Alexander Schweitzer, Ministerpräsident Rheinland-Pfalz, Jürgen Grünwald, Gründer und Ehrenvorsitzender der VOR-TOUR der Hoffnung.

© SWR/Kristina Schäfer und VOR-TOUR der Hoffnung

Was & Wo:

Rathaus des
heilklimatischen
Kurorts Rengsdorf.

Hier gleich



Termin vereinbaren

Optik Individuell

Raiffeisenstraße 23
56587 Straßenhaus
Tel. 0 26 34 - 94 35 01

www.optik-individuell.de

Beste Aussichten rund um Straßenhaus



MASUNAGA - Fassung € 429,-

MASUNAGA
since 1905

MASUNAGA IST EINE JAPANISCHE BRILLENMARKE MIT EINER REICHEN TRADITION, DIE BIS INS JAHR 1905 ZURÜCKREICHT. DAS UNTERNEHMEN IST FÜR SEIN ENGAGEMENT, FÜR QUALITÄT UND HANDWERKSKUNST BEKANNT.

MASUNAGA STELLT BRILLEN HER, DIE IN MEHR ALS 200 ARBEITSSCHRITTEN GEFERTIGT WERDEN, WOBEI NUR DIE BESTEN MATERIALIEN WIE HANDPOLIERTES ACETAT, REINES TITAN UND EDELMETALLE VERWENDET WERDEN.



Seniengemeinschaft Hümmerich

Sitzgymnastik – Bleib fit, mach mit ...

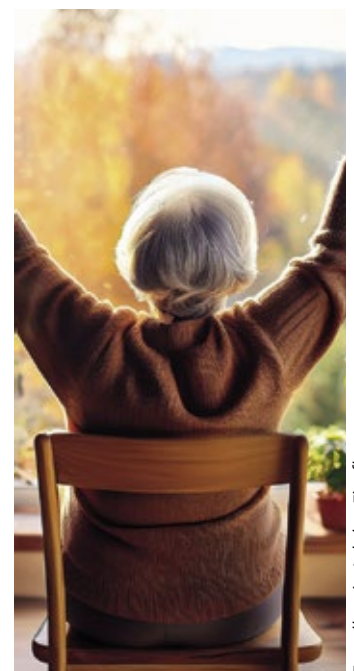
Unter diesem motivierenden Motto startet die Seniengemeinschaft Hümmerich die Sitzgymnastik. Diese ist für Senioren eine ideale Möglichkeit, Bewegung in ihren Alltag zu bringen. Sitzgymnastik trainiert Koordination, Beweglichkeit, Ausdauer und verbessert die allgemeine Fitness. Sie beinhaltet Übungen für Arme, Hände, Beine, Füße, Rücken, Muskeln, Sehnen – den ganzen Körper.

Die Seniengemeinschaft Hümmerich startet ihre jeweils einstündige Sitzgymnastik ab Anfang November wöchentlich (Termine werden noch bekannt gegeben), immer mittwochs ab 14.30 Uhr im Gasthof Dreydoppel, Friedrichstraße 3, 53547 Hümmerich. Übungsleiterin ist die Fachfrau für Bewegung und Fitness, Conny Drießen.

Die Teilnahmegebühr beträgt bei mindestens 12 Teilnehmer:innen für 10 Übungsstunden 45,- € pro Person. Der Betrag ist in der ersten Übungsstunde in bar an die Übungsleiterin zu zahlen.

Nach den Übungsstunden gibt es die Möglichkeit, bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen in gemütlicher Runde zusammensitzen. Die Seniengemeinschaft Hümmerich freut sich auf rege Teilnahme von Hümmericher Senioren:innen und denen aus benachbarten Ortsgemeinden. Eine Anmeldung ist erforderlich bis spätestens 5. Oktober 2024 bei der Seniengemeinschaft Hümmerich: Martin Sandmann, Telefon 02687-1348 oder E-Mail: sandmann-1@t-online.de

Martin Sandmann
Seniengemeinschaft Hümmerich



Erstellt mit Adobe Firefly



Musi und Gaudi beim Oktoberfest in Ehlscheid

Dorf- und Heimatverein und Frauenchor planen erneut gemeinsames Fest

Der Ehlscheider Veranstaltungskalender wird in diesem Jahr um ein zünftiges Oktoberfest erweitert. Die Vorstände des Frauenchores und des Dorf- und Heimatvereines beschlossen in diesem Jahr statt des Sommerfestes im Kurpark, am 12. Oktober 2024 ein zünftiges „Oktoberfest“ in der Heimathalle zu organisieren.



Derzeit laufen die Vorbereitungen hierfür auf vollen Touren: Deko, Gaudi, Musik, zünftige Getränke und deftiges Essen sind planerisch schon auf dem besten Weg.

Als musikalisches Schmankerl wird die hiesige Sängerin und „Naturgewalt“ Kathrin Paul-Hanisch mit ihrer mitreißenden Stimme die Gäste unterhalten.

Annette Meickmann-Lück

Ehlscheid

ein lebendiger Ort



im Naturpark Rhein-Westerwald
(365 m ü. NN)

Ideal zum Erholen und Entspannen

- ▶ familienfreundlich
- ▶ naturnah
- ▶ zukunftsorientiert
- ▶ Kurpark mit Kneipptrittbecken und Barfußpfad
- ▶ E-Bike-Ladestation
- ▶ Gastronomie und Therapiezentrum

Ehlscheid liegt im idyllischen Naturpark Rhein-Westerwald ganz in der Nähe zu Rheinsteig, Westerwaldsteig und mit Zugang zum Klosterweg. Seine ausgesprochen schöne Lage inmitten verschiedener Naherholungsgebiete macht Ehlscheid zum lohnenden Ziel von Erholungssuchenden und Menschen aus der Region.

Gemeindeverwaltung und Touristinfo
 Parkstraße 2 · 56581 Ehlscheid · Telefon: 0 26 34 / 22 07
 Homepage: www.ehlscheid.de · E-Mail: tourist@ehlscheid.de

Veranstaltungstermine der Seniorenbeauftragten und Wanderführerin Inge Horn

Gesprächskreis nicht *nur* für Senioren

Der nächste Gesprächskreis findet nicht am Freitag, den 4. Oktober, im Haus des Gastes statt. Stattdessen fahren wir am **Donnerstag, den 17. Oktober**, mit Runkel-Reisen zum Krewelshof (Lohmar) zur „Kürbispyramide“.

>> Abfahrt 12.30 Uhr in Hardert (Fahrtpreis 21,00 €).

Anmeldung bei Inge Horn (02634-1875)

oder bei Runkel-Reisen (02634-96740).

Der Meditative Abendspaziergang fällt vorläufig aus.

Geführte Samstagswanderungen (Sommerzeit):

- **Termin: 5. Oktober 2024**
Treffpunkt: 14.15 Uhr, Parkplatz Wingertsberg Oberbieber
- **Termin: 12. Oktober 2024**
Treffpunkt: 14.15 Uhr, Parkplatz an der „Brombeerschenke“ (Hof Haselberg, über Leutesdorf und NR-Hüllenberg)
- **Termin: 19. Oktober 2024**
Treffpunkt: 14.15 Uhr, Parkplatz Rathaus Rengsdorf
- **Termin: 26. Oktober 2024**
Treffpunkt: 14.15 Uhr, Parkplatz Altwied

Leitung und Führung: Inge Horn – Info (02634-1875)
 Gemeindeverwaltung Ehlscheid (02634-2207)



Kreativ & kompetent



R. Schäfer & Söhne GmbH

56581 Ehscheid · Mobil: 01 60.97 31 83 32



Raum- und Fassadengestaltung



maler-schaefer-soehne.de

Verkehrs- und Verschönerungsverein Hümmerich e.V.

Einweihung der Bücherstube in Hümmerich



Am 14. September wurde die offene Bücherstube an die Ortsgemeinde Hümmerich übergeben. Der erste Vorsitzende des Verkehrs- und Verschönerungsvereins Peter Klötters übergab den Schlüssel an den Ortsbürgermeister Olaf Reinhäckel. Die Bücherstube wurde im Anschluss

mit regem Interesse begutachtet. Viele Bücher haben bereits neue Leser gefunden. Bei Kaffee, Kuchen, Bratwurst sowie



Kaltgetränken wurden die Interessenten verwöhnt.

Die Bücherstube kann ab sofort täglich besucht werden. Die Bücher können dort einfach ausgewählt werden und nach dem Lesen zurückgebracht oder behalten werden. Jeder Leser wird in dem breiten Spektrum von Krimis, Romanen, Fantasy sowie zahlreichen Kinderbüchern fündig.

Der VVH bedankt sich herzlich bei allen, besonders bei den lieben Helferinnen und Helfern, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

Christiane Braun



Notfalltreffpunkt – Aufbau:

Am Dienstagabend, den 10. September 2024, wurde ab 19.00 Uhr in der Heimathalle Ehlscheid, Am Kurpark 1, der Ortsgemeinde Ehlscheid ein aufgebauter Notfalltreffpunkt sowie die Warnung der Bevölkerung vorgestellt.

Grundsätzlich gibt es mehrere oder sogar zusammenhängende Gründe für den Eintritt eines Notfalls. Der Notfall unterscheidet sich in den folgenden vier Punkten:

Grund oder Gründe des Notfalls

- Mit oder ohne Vorlaufzeit?
- Evakuierung wegen Bombenentschärfung? Überschwemmung, Hochwasser?
- Brand- oder Rauchausbreitung?
- Stromausfall wegen Unwetter, Brown-Out, Black-Out? Gasmangellage
- Strom- und Kommunikationsausfall und gleichzeitige Gasmangellage

Dauer des Notfalls

- Stunden oder Tage?
- Ende absehbar/planbar?

Betroffene Fläche des Notfalls

Teile einer Ortschaft, der Verbandsgemeinde oder großflächiger? Wo beginnt der nächste sichere Bereich?

Jahreszeitliche Erschwernisse

Hitze, Frost, Schnee, Eis



Beispiele allgemein:

Evakuierung weniger Straßen einer Ortschaft wegen Bombenentschärfung für 4 Stunden bei intakter Strom-, Gas- und Kommunikationsversorgung im Sommer.

Überschwemmung an der Wied für 1 Tag für betroffene Bürger einer Ortschaft bei intakter Strom-, Gas- und Kommunikationsversorgung im Frühjahr (nicht alle Verkehrswege nutzbar). Stromausfall innerhalb eines Bereichs der VG Rengsdorf für 2 Tage bei fehlender Strom- und Kommunikation im Herbst (noch kein Frost, alle Verkehrswege nutzbar).

Stromausfall und Gasmangellage im nördlichen Rheinland-Pfalz einschließlich angrenzend Nordrhein-Westfalen für 3 Tage im Winter (bei starkem Schneefall und Frost, nicht alle Verkehrswege nutzbar).

Grundsatz:

Es wird deutlich auf den Eigenschutz und die vom Bürger selbstverantwortlich zu schaffenden Vorsorgemaßnahmen hingewiesen. Hinweise hierzu gibt es auf der Internetseite der VG-RW sowie beim Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. Wenn jeder Haushalt vorsorgt und sich innerhalb der Nachbarschaft geholfen wird, entlastet das die Hilfskräfte.

Notrufpunkte:

Gemäß dem anhängenden Notfallvorsorgeplan der VG-RW dienen die Feuerwehrhäuser als „Leuchttürme“ und „Notrufpunkte“. Diese werden bereits in Alarmstufe 1 besetzt.

Notrufstellen:

In Ortschaften ohne Feuerwehrhaus werden ab Alarmstufe 2 die Notrufstellen besetzt. Zusätzlich erfolgt eine Warnung/Information der Bevölkerung über mobile Lautsprecheranlagen.

Notfalltreffpunkte:

Für die Bevölkerung werden ab Alarmstufe 3 vorgeplante und veröffentlichte „Notfalltreffpunkte“ eingerichtet, die als Anlaufstelle, aber auch zum Aufenthalt dienen.

Als Ansatz wird gemäß Rahmenempfehlung ein Prozent der Bevölkerung angesetzt.



- 🔗 Sanitär
- 🔗 Heizung
- 🔗 Klima
- 🔗 Regenerative Energien



Das heißt, bei rund 30.000 Einwohnern sind das 300 Personen, aufgeteilt auf 6 Notfalltreffpunkte, also pro Notfalltreffpunkt 50 Hilfesuchende. Dabei wird von zeitgleichem Besuch ausgegangen. Das heißt, bei nur zeitlich begrenztem Aufenthalt sind in der Summe pro Tag mehr Personen möglich.

Die Notfalltreffpunkte sind so eingerichtet, dass sie auch bei Ausfall der öffentlichen Spannungs- und Gasversorgung betrieben werden können.

Gleichfalls dienen diese bei Ausfall der öffentlichen Spannungs- und Gasversorgung mittels autarker Beheizung als Wärmeinseln. In Zusammenarbeit der Ortsgemeinden mit Vereinen, der Verwaltung und der Feuerwehr werden diese entsprechend betrieben, und die Feuerwehr stellt die Logistik bereit.

Grundsätzlich werden für alle Notfalltreffpunkte identische, vorgeplante und in Gitterboxen verlastete Ausrüstungen vorgehalten. Unabhängig von den energetischen Systemen im Gebäude wird mittels Stromerzeuger eine Mindestbeleuchtung im Gebäude ermöglicht.

Durch den Stromerzeuger können auch elektrische Betriebsmittel versorgt werden. Es werden Kabel und Leitungen zur Verlängerung und Verteilung der elektrischen Spannung vorgehalten. Es sind elektrische Betriebsmittel zur Warmwassererzeugung vorhanden.

Mittels eines Heißluftgebläses kann die Halle auch bei Frost auf eine angenehme Temperatur aufgeheizt werden.

Durch die Feuerwehr ist mittels mobiler Tankstellen und geplanter Reserven eine Kraftstoffversorgung sichergestellt.

Es werden mobile Feldbetten einschließlich Bettwäsche vorgehalten, die auf die Notfalltreffpunkte verteilt werden.

Eine Versorgung mit kalten und warmen Getränken sowie Mahlzeiten ist durch die Küche im Feuerwehrhaus Rengsdorf sichergestellt, und eine Logistik mit entsprechenden Behältern ist vorhanden.

Es werden mindestens sechs Ordner zum Betrieb benötigt:

- Leitung
- Sicherheit (Zutritt)
- Erfassung
- Betreuung
- Versorgung
- Technik

Diese werden durch die jeweilige Ortsgemeinde gestellt, und ein Schichtbetrieb wird geplant.

Durch Verbindungspersonen der Feuerwehr und krisensichere Kommunikationsmittel ist eine Kontaktaufnahme zwischen den Notfalltreffpunkten und der Einsatzleitung gegeben.

Somit sind auch kurzfristige Anforderungen, z. B. für medizinische Hilfe, möglich.

Ein Betrieb ist grundsätzlich bis zu 72 Stunden sichergestellt. Eine weitergehende Versorgung ist anlassbezogen möglich.

Peter Schäfer

Rund um den Herbst ...

Am 18. September 2024 konnten die Teilnehmer:innen des Seniorennachmittags in Hümmerich im herbstlich dekorierten Dorfgemeinschaftshaus zehn Fragen beantworten. Es wurde überlegt, gegrübelt, abgewogen, gewusst und geraten. Gewinnerin des Quiz war Ute Seifert vor Doris Rüdig und Marlis Schnabel. Ortsbürgermeister Olaf Reinhäckel gratulierte den



Foto: Martin Sandmann

glücklichen Gewinnerinnen und überreichte herrliche, herbstliche Chrysanthemen.

Neben dem Quiz wurden Kaffee und selbst gebackener Kuchen genossen und viele nette Schwätzchen miteinander gehalten. Denjenigen, die in den letzten Wochen Geburtstag feiern durften, wurden Geburtstagslieder gesungen. Die Lieder „Westerwald, wie bist Du schön“, das Hümmericher Lied und „Sonnenschein auf allen Wegen“ erfreuten die Geburtstagskinder.

Grußworte an die Senioren:innen gab es von Ortsbürgermeister Olaf Reinhäckel und Martin Sandmann, dem Seniorenbeauftragten der Ortsgemeinde. Nach einem schönen, unterhaltsamen Nachmittag wurde mit dem Lied der Puhdys der Wunsch aller Senioren:innen besungen: „Alt wie ein Baum möchte ich werden“.

Infos zu den monatlichen Seniorennachmittagen in Hümmerich erteilen gerne:

- Olaf Reinhäckel, Tel. 02687-928895/E-Mail: o.reinhaeckel@krw-online.de
- Martin Sandmann, Tel. 02687-1348/E-Mail: sandmann-1@t-online.de

Martin Sandmann, Seniorengemeinschaft Hümmerich

Die Kappesköpp Theatergruppe Melsbach 1991 spielt:

Halbpension mit Leiche

Krimikomödie in 3 Akten von »Die Acht«



Fr.: 01.11.2024 20:00 Uhr
Sa.: 02.11.2024 20:00 Uhr
So.: 03.11.2024 18:00 Uhr

Turnhalle Melsbach
Eingang Bürgerhaus
Einlass jeweils eine Stunde vorher
Keine Platzreservierung möglich

Vorverkaufsstellen: Nicole's Melsbacher Dorfbackstube, bei allen Schauspielenden sowie per E-Mail: Theatergruppe.Melsbach@web.de und über Facebook: Theatergruppe Melsbach

Vorverkauf & Abendkasse: 10,00 EUR

Theatergruppe Melsbach

„Die Kappesköpp“

Es ist wieder soweit. Neu aufgestellt und mit zwei neuen Akteuren präsentiert die Theatergruppe Melsbach ihr aktuelles Stück am 1. Wochenende im November 2024 in der Turnhalle Melsbach.

Die Krimikomödie „Halbpension mit Leiche“ von Die Acht, aktiviert die Lachmuskeln von der ersten bis zur letzten Minute. Was haben fünf vollkommen unterschiedliche Psychopaten und Serienmörder gemeinsam? Warum die Eröffnung der neuen Pension zu therapeutischen Zwecken fast in einem Fiasco endet? Wie entsorgt man eine Leiche vor den Augen eines Hotelprüfers und bekommt auch noch fünf Sterne?

Neugierig? Dann freuen wir uns, Ihnen und Euch die Lösung am Freitag, den 1. November, um 20 Uhr, am Samstag, den 2. November, um 20 Uhr und am Sonntag, den 3. November, um 18 Uhr präsentieren zu dürfen. Einlass ist jeweils eine Stunde vorher im Bürgerhaus Melsbach.

Karten können im Vorverkauf für 10 € erworben werden in der Melsbacher Dorfbackstube und bei allen Spielenden unter theatergruppe.melsbach@web.de oder Facebook „Theatergruppe Melsbach“ sowie an der Abendkasse.

Marianne Seuser

Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach

Kreisjugendfeuerwehrtag

Vom 31. August bis 1. September 24 verbrachten wir einen Erfolgreichen Kreisfeuerwehrtag mit 8 Jugendfeuerwehren aus dem Kreis Neuwied in Leutesdorf.

Die Jugendfeuerwehren aus der VG Rengsdorf-Waldbreitbach nahmen zahlreich an der Abnahme Jugendflamme I. & II. teil und bestanden diese alle mit toller Leistung.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen, startete dann die zwei-stündige Dorfrally durch und um Leutesdorf.

Im Anschluss fand direkt der offizielle Teil mit Übergabe der Jugendflammen und des Wanderpokals der Dorfrally statt.

Die Jugendfeuerwehr Kurtscheid belegte den 1. Platz und die Jugendfeuerwehr Breitscheid den 3. Platz in der Dorfrally.

Was ein toller Erfolg der VG Rengsdorf-Waldbreitbach. Den Abend haben wir dann gemeinsam ausklingen lassen und die Nacht auf Feldbetten in der Turnhalle verbracht.

Am Morgen wurde dann noch gemeinsam gefrühstückt und das Nachtlager wieder geräumt.

Wir verbuchen einen tollen Tag mit Übernachtung bei der Jugendfeuerwehr Bad Hönningen.

Wehrleiter Peter Schäfer



Jugendfeuerwehren in Leutesdorf



Locker bleiben

Muskeln zeigen



Thera-Team Simon Straßenhaus
Raiffeisentstraße 21
56587 Straßenhaus
Tel.: 02634/940354



Thera-Team Simon Ehscheid
Parkstraße 2
56581 Ehscheid
Tel.: 02634/1610



Manuelle Therapie • Lymphdrainage • Reformerpilates • Therapiewerkstatt



IHR PARTNER FÜR:
PARKETT • LAMINAT
PANEELE • KORK
PROFILBRETTER
GARTENHOLZ
VINYLAN
TÜREN aus ECHTHOLZ,
GLAS und DEKOR
u.v.m.



HOLZ-KONRAD G m b H

Holzfachhandel · Neuer Weg 27-31 · 56567 Neuwied-Niederbieber · Telefon: 02631/9655-0
 info@holz-konrad.de · www.holz-konrad.de

Waldbreitbach freut sich auf sein 1. Weinfest

VOR-TOUR der Hoffnung und Verkehrsverein Waldbreitbach rufen neues Event ins Leben

Auf Spitzen-Weine aus den renommierten Anbaugebieten Rheinhessen, Mittelrhein, Nahe, Unter- und Obermosel können sich die Besucherinnen und Besucher des 1. Weinfestes an der Wied in Waldbreitbach freuen. Mit Unterstützung der örtlichen Gastronomie ergänzt eine leckere Winzer-Vesper das reichhaltige Getränke-Angebot. Das Weinfest findet am 11. und 12. Oktober an der „Alten Ölmühle/Wiedterrasse“ in Waldbreitbach statt.

Die beiden Organisatoren VOR-TOUR der Hoffnung und der Verkehrsverein Waldbreitbach freuen sich auf das neue Event. „Da wir schon seit vielen Jahren sehr erfolgreich mit unserem Winzern zusammen arbeiten, die eigene „Hoffungsweine“ kreiert haben und wir der Meinung waren, dass ein Weinfest hier im Wiedtal mit Sicherheit eine Bereicherung wäre“, so Jürgen Grünwald.



V.l.n.r.: 1. Reihe: Eugen Gerhards, Monika Kukla, Juliane Grünwald
2. Reihe: Ulla Bergob, Pierre Fischer, Peter Wiedemann, Jürgen Grünwald

Foto: Jan Fischer

Wiedtaler Weinfest
 zu Gunsten der VOR-TOUR der Hoffnung und des Verkehrsvereins Waldbreitbach
 Leckere Weine, Speisen und Getränke
Freitag, 11. Oktober 2024 ab 18 Uhr mit der Band Groove XS
Samstag, 12. Oktober 2024 ab 18 Uhr Musik mit Faxe
 Am Wiedufer/Wiedterrasse und Ölmühle in Waldbreitbach

Groove XS

VOR-TOUR der Hoffnung e.V.
 für behinderte und körperlich behinderte Kinder

VERKEHRSVEREIN WALDBREITBACH
 WIEDTAL

Partners: Sparkasse Neuwied, REWE Schenkerberg eHG, PEGGY STÜBER IMMOBILIEN, VR Bank RheinAhrEifel eG, HACK APPETIT AUF QUALITÄT, Hotel zur Post, neumann immobilien, FASSCHES MÜHLE

Der 2. Vorsitzende des Verkehrsvereins Waldbreitbach, Peter Wiedemann ergänzt: „Wir finden die gemeinsame Idee super. Mit der im neuen Glanz erscheinenden Wiedterrasse, wird das historische Areal abgerundet und wird so eine tolle Atmosphäre bei unserem gemeinsamen Weinfest bieten“. Eröffnet wird das Weinfest am Freitag, den 11. Oktober um 18 Uhr durch die Ortsbürgermeisterin Monika Kukla, die Mittelrheinweinkönigin des Jahres 2023, Verena Schwager und Vertretern der beiden Vereine. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Band GROOVE XS am Eröffnungstag und am zweiten Veranstaltungstag Frank Kötting „Faxe“.

Pierre Fischer

Wandern im Tal und auf den Höhen der Wied

Das konnte die Wandergruppe der Seniorengemeinschaft Hümmerich unter der ortskundigen Führung von Friedhelm Grüber aus Waldbreitbach am 12. September 2024 gemeinsam genießen. Die Rundwanderung führte von Waldbreitbach durch die Gemarkung Hausen zurück nach Waldbreitbach. Die Wanderstrecke betrug ca. 7,5 km und dauerte 2,5 Stunden. Es war eine seniorengerechte Route ausgewählt, von deren Höhen es beeindruckende Aussichten in das Wiedtal und auf die Klöster gab. An der Gemeindegrenze Waldbreitbach-Hausen lernten die Wanderer:innen die Kreuzkapelle kennen, welche die Keimzelle für die Gründung zweier franziskanischer Ordensgemeinschaften in Waldbreitbach war. Über das großflächige Gelände des St. Josefshauses, dem ehemaligen Kloster der Franziskanerbrüder vom Heiligen Kreuz, in dem heute Alte, Kranke und Behinderte untergebracht sind, ging es dann weiter auf dem Höhenweg von Hausen. Immer die herrliche Landschaft an der Wied im Auge, gelangte die Gruppe wieder in das Tal der Wied. Zum Abschluss der erlebnisreichen Wanderung kehrte man in Nassens Mühle ein, wo man bei gutem Essen, kühlen Getränken und netten Gesprächen den Tag an der Wied ausklingen ließ. Gemeinsam wurde dort bereits die nächste Wanderung festgelegt. Am Donnerstag, den 10. Oktober 2024 wird eine Wanderung organisiert, welche die Wandergruppe von Breitscheid nach Roßbach-Lache führen wird. Dort wird Einkehr im Landgasthof Laacher Stall gehalten. Diese Wanderung ist ganz besonders für die Senioren:innen geeignet, die nicht mehr ganz so wanderfit sind, aber was für



Foto: Martin Sandmann

Wandergruppe auf der Wiedbrücke Waldbreitbach-Hausen

ihre Bewegung tun möchten. Der Wanderspaziergang beträgt nur ca. 5,5 km und führt mit leichtem Gefälle von der Höhe in das Tal. Detailinfos zu dieser Wanderung erfolgen zeitnahe vor dem Wandertermin. Allgemeine Infos zu den Aktivitäten der Wandergruppe der Seniorengemeinschaft Hümmerich erteilt gerne Martin Sandmann, Tel.: 02687-1348 oder per E-Mail: sandmann-1@t-online.de.

Martin Sandmann

Wandergruppe Seniorengemeinschaft Hümmerich

Schnelle VfL-Athleten aus Waldbreitbach unterwegs im Hunsrück

Franziska Schneider gewinnt Marathonwertung / Marcel Engels wird Vierter

Waldbreitbach/Laubach – Franziska Schneider und Marcel Engels vom VfL Waldbreitbach bezwangen jüngst erfolgreich den „HalfTrail“ über 42 Kilometer und 700 Höhenmeter im Rahmen des Hunsbuckel-Trail (HuBuT). Schneider gewann die Marathonwertung der Frauen in 4:08 Stunden und Engels wurde in 4:14 Stunden starker Vierter bei den Männern – trotz der fordernden Strecke.

Auf schmalen Pfaden ging es durch Wälder auf und ab; unebener Untergrund wartete auf Feldern und prämierten Wanderwegen. Auch tiefe

Schluchten, unter anderem an der Burgruine Balduinseck vorbei, sorgten für schwere Beine. Als wäre das nicht genug gewesen, galt es, neben einer Klettersteigpassage, unzählige umgestürzte Bäume zu überwinden. Eine Bachquerung bescherte beiden zusätzlich nasse Füße. Die Sportler mussten einiges an Durchhaltewillen und Anstrengung aufbringen. Doch Jammern war nicht angesagt. „Das war ein wirklich kurzweiliges Vergnügen!“, resümierten die VfL-Athleten hochzufrieden im Ziel.

Auch Lauftreffleiter Wolfgang Bernath war in den vergangenen zwei Wochen aktiv und fügte mit der Rennsteigquerung



Foto: Christoph Wendling

Marcel Engels vom VfL Waldbreitbach bezwang den „HalfTrail“ im Rahmen des Hunsbuckel-Trail (HuBuT)

Der Herbst ist da! Sind Sie gerüstet?

Elektro-Häcksler GHE 105

ab 399,- €



Befreien Sie Ihr Grundstück von Laub und Ästen mit Stihl Blas-/Saug- und Häckselgeräten.

Auch im Verleih: Vertikutierer, Häcksler, Heckenscheren, Hochentaster u.v.m.

Stihl Laubbläser BGA 45

ab 129,- €



Castor Forst- und Gartengeräte e.K.

ehemals Gundert

ehemals Röttig

Dierdorfer Straße 573
56566 Neuwied (Gladbach)
Telefon 02631/358123 u. 99 94 80
www.castor-forst-und-gartengeräte.de

in Thüringen seiner Marathonsammlung ein weiteres Kapitel hinzu. Doch man muss keinen Marathon laufen können, um am Lauftreff des VfL Waldbreitbach teilzunehmen: Jeden Mittwoch wird in unterschiedlich schnellen Gruppen eine Stunde gelaufen. Treffpunkt ist der Multifunktionsplatz an der Sporthalle Waldbreitbach (Jahnstraße 1). Eine Vereinszugehörigkeit und/oder vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Auskünfte gibt es per E-Mail an laufftreff@vfl-waldbreitbach.de.

Julia Fröder, VfL Waldbreitbach

VfL-Quartett erfolgreich beim Panoramalauf in Altenahr

Arne Schilling Gesamtsieger beim Panoramalauf auf der 36 km-Strecke

Waldbreitbach/Altenahr – Zur 12. Ausgabe des Panoramalaufs rund um die Burg Are im Ahrtal gingen am 31. August vier Läufer des VfL Waldbreitbach auf unterschiedlichen Strecken an den Start und waren dabei sehr erfolgreich: So wurde der 1. Vorsitzende des Vereins, Arne von Schilling, Gesamtsieger auf der mittleren Distanz (36 Kilometer, 1.200 Höhenmeter) in einer Zeit von 3:11 Stunden. Über die gleiche Distanz wurde Tobias Bußmann Dritter in der Altersklasse M35 und Gesamtvierzehnter (3:55 Stunden). Auf der 19-Kilometer-Strecke wurde Tobias Zöller Gesamtdritter in der Zeit von 1:36 Stunden. Peter Hertle lief auf derselben Distanz als Vierter in der Altersklasse M55 und Gesamtvierzehnter ins Ziel (1:59 Stunden).

„Es handelt sich um einen reizvollen Landschaftslauf, der auf und ab durch Weinberge und Wälder mit vielen schönen Ausblicken führt“, berichtet von Schilling. „Uns verbindet eine sportliche Freundschaft mit dem ausrichtenden Verein ‚Selbstläufer Altenahr‘. Daher haben wir gerne an diesem sehr familiären und



Glücklich im Ziel: Die Läufer des VfL Waldbreitbach (v. links) Tobias Zöller, Peter Hertle, Arne von Schilling und Tobias Bußmann

HENRICH & MORITZ
Elektrotechnik GmbH & Co. KG

- Installation
- Service
- Handel
- Automation

Am Goldberg 20-56581 Melsbach

Moritz A. : Tel. 0171 / 1 46 48 83
Henrich G. : Tel. 0171 / 7 41 98 84



thera fit

therapie training wellness

Nic van Helvoort
und Kilian Thon



Physiotherapie



Fitness- &
Gesundheitstraining




Wellness & Fußpflege

Schulstraße 11 · 56587 Straßenhaus

T +49 2634 981380 · empfang@therafit-tf.de

herzlichen Event teilgenommen“, resümiert von Schilling. Lauftreffleiter Wolfgang Bernath zeigte sich hocherfreut über das Abschneiden. „Doch beim wöchentlichen Lauftreff, jeden Mittwoch ab 18 Uhr, sind solch sportliche Qualitäten keine Voraussetzung“, versichert er. Hier wird etwa eine Stunde unter Anleitung in unterschiedlichen Leistungsgruppen gelaufen. Treffpunkt ist der Multifunktionsplatz an der Sporthalle Waldbreitbach (Jahnstraße 1). Eine Vereinszugehörigkeit und/oder vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Auskünfte gibt es per E-Mail an laufftreff@vfl-waldbreitbach.de. Weitere Infos gibt es auf www.vfl-waldbreitbach.de sowie bei Facebook und Instagram.

Julia Fröder
VfL Waldbreitbach



Architekturbüro Thomas Mertgen
 Im Winkel 4 • 56587 Straßenhaus • Telefon 0 26 34 / 95 46-0 • Telefax 95 46-46
 info@architekt-mertgen.de • www.architekt-mertgen.de



B. Reinhard
 Hinterstraße 11a
 56579 Hardert
 Fon: 0 26 34 / 92 30 53
 Fax: 0 26 34 / 94 34 87

Bautenschutz
 Malerfachbetrieb

- Malerarbeiten aller Art
- Wärmedämmverbundsystem
- Putz- & Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Fußbodenverlegung aller Art

Im „Vulkan-Expreß“ zum Weinfest

Brohltalbahn erweitert Fahrplan zum Festwochenende

Am ersten Oktober-Wochenende steigt an der alten Schule in Oberzissen wieder das kleine gemütliche Weinfest. Zur entspannten und sicheren An- und Abreise bietet die Brohltalbahn auch in diesem Jahr einen erweiterten Fahrplan des „Vulkan-Expreß“ an. Die Kombination aus nostalgischer Bahnfahrt, einer Wanderung und dem Besuch des Weinfestes verspricht einen gelungenen Tag in der Eifel.

Genuss pur: Bahn, Wandern und Weinfest

Im Zweistundentakt erschließt der „Vulkan-Expreß“ am Festwochenende (5./6. Oktober 2024) die gesamte Strecke von Brohl-Lützing am Rhein bis Kempenich-Engeln in der Eifel. Das macht eine flexible Tagesgestaltung möglich: Zunächst geht es mit der historischen Schmalspurbahn in ca. 90 Minuten steil bergauf und vom Rhein rund 400 Höhenmeter hinauf bis zur Endstation in Engeln. Unterwegs werden mehrere Viadukte und ein fast 100 Meter langer Tunnel passiert. Am Ziel angekommen, laden gleich drei verschiedene, bestens markierte Wanderwege zur Entdeckungstour hinab nach Oberzissen ein: Der „QB-Weg“ führt entweder durchs Quackenbach- oder durch das Brenkbachtal auf zwei Routen von je 8 km Länge (ca. 2 Std. Gehzeit) aussichtsreich zum Weinfest. Nur einen Kilometer länger ist die Strecke des „Osteifelwegs“. Wer diesen wählt, kommt sogar an der Burg Olbrück vorbei und kann diese kostenlos besichtigen – Fernblicke bis hin zum Kölner Dom inklusive. Tipp: sonn- tags wird um 14 Uhr eine Burgführung angeboten (Anmeldung erforderlich)!

Ziel aller drei Wege ist Oberzissen mit seinem kleinen und gemüthlichen Weinfest an der alten Schule. Terrassenförmig angelegt, strahlt der Festplatz eine ganz besondere Atmosphäre aus und lädt jeweils ab 13 Uhr zum Verweilen bei Musik und Wein ein. Am Sonntag werden sogar mehrere Ahr-Weinköniginnen zu Gast sein. Vom unweit gelegenen Bahnhof bringt der „Vulkan-Expreß“ die Besucher schließlich zurück zum Rhein.

„Vulkan-Expreß“ im Zweistundentakt

Die Brohltalbahn verdichtet zum Weinfest den Fahrplan des „Vulkan-Expreß“: Abfahrten ab Brohl-Lützing am Rhein finden um 09.30 Uhr, 12.00 Uhr, 14.15 Uhr und 16.15 Uhr statt, Oberzissen wird nach etwa einer Stunde erreicht, der Endbahnhof Engeln nach 90 Minuten. Auch ab Engeln ist das Fest erreichbar, Abfahrten um 14.30 Uhr, 16.30 Uhr und 18.30 Uhr. Rückfahrten werden ab Oberzissen um 16.55 Uhr und 18.55 Uhr in Richtung Brohl bzw. um 17.15 Uhr in Richtung Engeln angeboten.

Bahnhöfe		Weinfest Oberzissen 05. & 06.10.2024			
Brohl Rheinlagen	ab	09:30	12:00	14:15	16:15
0,0 Brohl B.E.	ab	09:39	12:09	14:24	16:24
3,3 x Schweppenburg-Heilbr.	ab	09:44	12:13	14:29	16:29
4,2 Bad Tönisstein	ab	09:49	12:18	14:34	16:34
5,5 Burgbrohl	ab	09:50	12:25	14:35	16:35
Burgbrohl	ab	09:57	12:32	14:42	16:42
7,4 x Weiler B.E.	ab	10:08	12:43	14:53	16:53
10,2 Niederzissen	ab	10:15	12:50	15:05	17:05
Niederzissen	ab	10:22	12:57	15:12	17:12
12,0 Oberzissen	ab	10:25	13:00	15:15	17:15
Oberzissen	ab	10:41	13:16	15:31	17:31
15,7 x Brenk	ab	10:55	13:30	15:45	17:45
17,5 Engeln	an				

km Bahnhöfe		Weinfest Oberzissen 05. & 06.10.2024			
17,5 Engeln	ab	11:30	14:30	16:30	18:30
15,7 x Brenk	ab	11:38	14:38	16:38	18:38
12,0 Oberzissen	an	11:54	14:54	16:54	18:54
Oberzissen	ab	11:55	14:55	16:55	18:55
10,2 Niederzissen	an	12:01	15:01	17:01	19:01
Niederzissen	ab	12:02	15:02	17:02	19:02
7,4 x Weiler B.E.	ab	12:12	15:12	17:12	19:12
5,5 Burgbrohl	an	12:19	15:19	17:19	19:19
Burgbrohl	ab	12:20	15:20	17:20	19:20
4,2 Bad Tönisstein	ab	12:25	15:25	17:25	19:25
3,3 x Schweppenburg-Heilbr.	ab	12:29	15:29	17:29	19:29
0,0 Brohl B.E.	an	12:40	15:40	17:40	19:40
Brohl Rheinlagen	an				

x = Bedarfshalt: Bitte zum Ausstieg spätestens an der vorherigen Station beim Zugpersonal melden.
 Alle Züge mit kostenloser Fahrrad- und Gepäckbeförderung sowie günstigem Getränkeservice.



Foto: Tobias Baaden

Die Züge halten an allen Stationen zum Ein- und Ausstieg. In Brohl besteht Anschluss von der MittelrheinBahn (RB 26), die baustellenbedingt allerdings mit verändertem Fahrplan unterwegs ist.

Die Fahrkarten sind am Bahnhof Brohl sowie direkt beim Schaffner erhältlich. Selbstverständlich können die Züge auch ohne einen Weinfestbesuch flexibel für einen Ausflug in die Vulkanregion Laacher See genutzt werden. Weitere Informationen und Buchungen unter www.vulkan-express.de und Tel. 02636-80303.

*Interessengemeinschaft
 Brohltal-Schmalspureisenbahn e.V.*

Erwin Rüdgel und Pierre Fischer zu Besuch
in der Westerwaldklinik

Moderne Reha mit starkem Team

Waldbreitbach/Region – Der heimische Bundestagsabgeordnete und Gesundheitspolitiker Erwin Rüdgel sowie der 1. Beigeordnete der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach, Pierre Fischer und die Ortsbürgermeisterin von Hausen, Carmen Boden, haben gemeinsam die Westerwaldklinik in Waldbreitbach besucht, um sich ein Bild von der aktuellen Situation der Rehabilitationsklinik zu machen. Im Rahmen eines intensiven Gesprächs in der Einrichtung ließen sich Rüdgel, Fischer und Boden die Arbeitsweise des Hauses und die Herausforderungen erläutern, denen das Team um Klinikchef Sebastian Blaschczok und der ärztliche Leiter, Dr. Stefan Kelm gegenübersteht.

Pierre Fischer betonte: „Wir haben in der Westerwaldklinik ein herausragendes Team mit kompetenten Therapeuten, qualifizierten Pflegekräften und engagierten Ärzten. Die enge Verzahnung von Rehabilitation, Prävention und Nachsorge ist von unschätzbarem Wert für die Patienten. Die Westerwaldklinik leistet einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsversorgung bei uns in der Heimat.“

Während des Besuchs nahmen sich die Politiker Zeit, um mit Klinikpersonal, ärztlicher Leitung sowie der Geschäftsführung ins Gespräch zu kommen und einen detaillierten Einblick in die Arbeit der Klinik zu gewinnen. Geschäftsführer Blaschczok erläuterte den Besuchern die moderne Rehabilitation und patientenorientierte Versorgung, die in der Klinik praktiziert wird. Zugleich verwies Blaschczok auch auf die bestehenden Sorgen der Klinik, insbesondere die Personalgewinnung, die ein vorrangiges Thema sei. Der Personalmangel betreffe nicht nur die ärztlichen, sondern auch die pflegerischen und therapeutischen Bereiche, was die Notwendigkeit politischen Handelns verdeutliche. Zudem wünschte sich die Klinik eine effizientere Gestaltung der zahlreichen gesetzlichen Vorgaben, die nicht



V.l.n.r. Ärztlicher Leiter Dr. Stefan Kelm, Ortsbürgermeisterin Carmen Boden, Beigeordneter Pierre Fischer, Bundestagsabgeordneter Erwin Rüdgel und Klinik-Chef Sebastian Blaschczok

HÖRAKUSTIK
Krell

...schön zu hören!

Hörgeräte . Gehörschutz . Hausbesuche

Filiale Asbach Grabenstraße 17 53567 Asbach Tel. 02683 966 34 06	Filiale Waldbreitbach Neuwieder Straße 34 56588 Waldbreitbach Tel. 02638 949 92 51
--	--

www.hoerakustik-krell.de
info@hoerakustik-krell.de

**Fenster
Rolläden
Sonnenschutz
Insektenschutz**

**Haustüren
Möbel
Überdachungen
Innenausbau**

**Bau- und Möbel-Schreinerei
Schmidt & Sohn GmbH**

Talstraße 19 · 56587 Oberraden
Telefon (0 26 34) 40 37 · Telefax (0 26 34) 51 54
Internet: www.schmidt-und-sohn.de · E-Mail: info@schmidt-und-sohn.de

nur den Gesundheitsbereich betreffen, sondern eine Vielzahl rechtlicher Gebiete umfassen. Die Bürokratie erfordere mittlerweile einen erheblichen Personaleinsatz. Darüber hinaus sei der öffentliche Nahverkehr im ländlichen Raum ausbaufähig, um die Erreichbarkeit der Klinik für Patienten und deren Angehörige ohne eigenes Auto zu verbessern.

Diese Forderungen kann der Bundestagsabgeordnete Erwin Rüdgel gut nachvollziehen. „Der Fachkräftemangel, die zunehmende Bürokratie und die immer knapper werdende Finanzierung der Reha-Leistungen bereiten mir große Sorgen. Als Berliner Politik müssen wir Rahmenbedingungen schaffen, damit Kliniken wie die Westerwaldklinik weiterhin ihre wichtige Arbeit leisten können.“ Rüdgel betonte, dass es in allen Bereichen der Versorgung Reformen brauche.

Der Bundestagsabgeordnete versprach, die Anliegen der Klinik mit nach Berlin zu nehmen und sich weiterhin für eine bessere Unterstützung der Reha-Einrichtungen einzusetzen. „Mir ist bewusst, wie wichtig die Rehabilitation ist. Sie ist ein entscheidender Schritt auf dem Weg zurück in den Alltag. Als Politik gehen wir die strukturellen Herausforderungen an.“

Abschließend dankten Rüdgel, Boden und Fischer dem Team der Westerwaldklinik für die Einblicke in das Haus und die wertvolle Arbeit für die Region.

Pierre Fischer

Westerwaldgarage GmbH & Co. KG

SSANGYONG MAXUS FordService

- Ihre günstige Werkstatt „gleich nebenan“
- Service für alle Marken

Professionell, schnell und unkompliziert.

Westerwaldgarage GmbH & Co. KG
Sven Sommer (Filialleiter)

Raiffeisenstraße 33
56587 Straßenaushaus

Telefon 0 26 34 - 40 06
Telefax 0 26 34 - 46 33
s.sommer@westerwaldgarage.de

www.maxus-westerwaldgarage.de · www.ssangyong-westerwaldgarage.de

An alle Vereine von Waldbreitbach

**Schwerpunkt Ausgabe November 2024:
„Waldbreitbach und Weihnachtsdorf“**

Vereinsbeiträge bitte bis zum 15. Oktober 2024 zur Verfügung stellen.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Texte als Word-Datei unter Angabe des Autors und
- Fotos als JPEG (bitte nicht in Word-Datei einfügen)

per E-Mail an folgende Adresse schicken:
info@mohr-medien.de

Vielen Dank!

**mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf
Tel. 0 26 34 - 96 900 · info@mohr-medien.de**

Anhausen ist Kreissieger in der Gesamtklasse des Dorfwettbewerbs

Kreisentscheid Dorfwettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2024“ –

1. Kreisbeigeordneter Philipp Rasbach: Wettbewerber sind alle auf einem sehr hohen Niveau

Kreis Neuwied. Anhausen/Kreis Neuwied. „Für die Ortsgemeinde Anhausen freut es mich, dass sie erfolgreich aus dem Kreisentscheid des Landeswettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“ hervorgegangen ist. Meinen herzlichen Glückwunsch. Die Gemeinde hat in den vergangenen Jahren viele Projekte auf den Weg gebracht und das gesellschaftliche Miteinander weiterentwickelt. Bei einigen Entwicklungen konnte ich die Ortsgemeinde in den vergangenen Jahren unterstützen. Die Aktivitäten sind wirklich beispielgebend“. Mit diesen Worten gratuliert Landrat Achim Hallerbach der Kommune im vorderen Westerwald zu ihrer Leistung.

Somit holt sich Anhausen sozusagen „Gold“ in der Gesamtklasse und damit den Sieg im Kreisentscheid des Landeswettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“, unmittelbar gefolgt von der Ortsgemeinde Oberraden, die den zweiten Platz und damit „Silber“ erreicht hat.

Zugleich hat die Kreiskommission die Ortsgemeinde Leutesdorf mit einem Sonderpreis für ihr herausragendes Biotop-

management und die Ortsgemeinde Dattenberg mit einem Sonderpreis für ihr vorbildliches Vereinsleben gewürdigt.

Die Begehungen der Kreisjury in den vier Teilnehmergemeinden fanden jeweils am 9., 10. und 11. September statt. Die mit „Gold“ und „Silber“ prämierten Gemeinden sind nun für die Teilnahme am nächsthöheren Gebietsentscheid qualifiziert, der im Frühjahr 2025 stattfinden soll.

„Für die Kreisjury war die Entscheidung nicht leicht, denn alle Wettbewerbsteilnehmer zeichnen sich durch ein sehr hohes Niveau aus, was die Zukunftsfähigkeit des Ortes ausmacht. Sie haben viele gute vorzeigbare Projekte und ein hohes Bürgerengagement vorzuweisen“, so der 1. Kreisbeigeordnete Phillip Rasbach.

Die Schwerpunktbereiche, die die Kreiskommission bei ihren Rundgängen durch die Dörfer bewertet hat, betreffen die Bereiche „Entwicklungskonzepte und wirtschaftliche Initiativen, Bürgerschaftliches Engagement, soziale und kulturelle Aktivitäten, Baugestaltung und -entwicklung sowie Grüngestaltung/Das Dorf in der Landschaft“. Ebenso fließt die Präsentation des Ortes durch die Gemeinde bei den Begehungen in die Gesamtbewertung mit ein.

Der Wettbewerb soll dazu beitragen, die Gemeinden und deren engagierte Dorfgemeinschaften, die Vorbildliches leisten sowie beispielhafte Initiativen und Projekte, mit denen aktiv an der Zukunft gearbeitet wird, herauszustellen und anzuerkennen. Er soll ein Bewusstsein schaffen für aktuelle Herausforderungen und Themen wie zum Beispiel die demographische Entwicklung, die Innenentwicklung zur Erhaltung lebendiger und zukunftsfähiger Orte sowie eine nachhaltige Energieversorgung.

„Der Kreiswettbewerb hat deutlich gezeigt, dass insbesondere das Bürgerengagement und die Arbeit der Vereine ein Dorf zukunftsfähig macht und zusammenhält“, betont Landrat Achim Hallerbach.



Foto: Arzu Bulut/Kreisverwaltung Neuwied

Bürgerinnen und Bürger der Siebergemeinde Anhausen mit Jurymitgliedern und Vertretern der Verwaltung

*Thomas Herschbach
Pressesprecher Kreisverwaltung Neuwied*

Kennst du dieses Waldtier?

Naturerlebnis für alle ging in die nächste Runde

Neuwied/Oberbieber. Am 12. September fanden zum zweiten Mal die Waldjugendspiele für Kinder mit Beeinträchtigungen statt – dieses Jahr am Schwanenteich in Oberbieber. Hier hatten Kinder mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen die Möglichkeit, den Wald auf spielerische Weise kennen zu lernen und ihr Wissen zum Thema Wald einzubringen. Die Veranstaltung wurde vom Naturpark Rhein-Westerwald in enger Zusammenarbeit mit dem Forstamt Dierdorf organisiert.

Für viele Menschen ist der Zugang zur Natur selbstverständlich. Doch für Menschen mit Beeinträchtigungen gestaltet sich dieser oft schwierig. Die Waldjugendspiele wurden 2023 erstmalig ins Leben gerufen, um diese Barrieren zu überwinden und allen Kindern ein unvergessliches Naturerlebnis zu bieten. Über 150 Kinder und mehr als 50 Betreuer machten sich auf den etwa 1,5 Kilometer langen Parcours um den Schwanenteich.

Nach der Begrüßung durch Irmgard Schröer, Geschäftsführerin des Naturparks, erhielten die Gruppen jeweils ein Plüschtier als Maskottchen, aus dem sie zwischen Eichhörnchen, Eule oder Fuchs wählen konnten. Anschließend machten sich die Gruppen gemeinsam mit ihrem fachkundigen Laufpaten auf den Weg. Dieser vermittelte unterwegs Wissenswerte über den Wald und unterstützte die Kinder bei den Aufgaben. An acht Stationen galt es dann spannende Fragen zum Lebensraum Wald zu beantworten und Aufgaben zu lösen: Welche Baumarten könnt ihr erkennen? Welche Gegenstände aus dem Wald könnt ihr erasteten? Welches Tier lebt im Waldboden? Nach dem Parcours gab es eine kleine Stärkung für die Kinder und jede der 12 Gruppen erhielt einen Obolus für die Klassenkasse.



Lassen Sie sich von Presse- und Meinungsforschungsumfragen nicht beeinflussen, hiernach handelt oder leugnet, je nach Ausrichtung, bereits die Politik.

Vertrauen Sie Ihrem Menschenverstand und den Tatsachen des sich extrem verändernde Klimas. Die Abstände zwischen Jahrhunderthitze und Jahrhunderthochwasser werden immer kürzer. Die klimatischen Extremereignisse, die früher zwischen 100 bis 50 Jahre lagen, sind jetzt zwischen 10 Jahren und kürzer.

Es ist höchste Zeit, sich dieser Situation vorbehaltlos zu stellen. Passen Sie Ihre Bestandsimmobilie zeitnah diesen Gegebenheiten konstruktiv und energetisch an. Ihr Energieberater wird Ihnen z. B. einen „energetischen Fahrplan“ erstellen, den Sie dann Zug um Zug umsetzen sollten. In diesem Zusammenhang wären noch u. a. die Abwasser-Rückstausicherung und die Gebäudeabdichtung zu klären.

Sprechen Sie mich gerne an!

**dieter
hoffmann**
dipl.-ing. (fh)

planung · bauleitung
Westerwaldstraße 31 · 56579 Rengsdorf
Tel. 0 26 34 - 87 40 · Fax 0 26 34 - 89 97
Mobil 01 71 - 3 19 87 40
info@ingenieurbuero-dhoffmann.de

Erntedank
GOTTESDIENST
an der Grillhütte in Bonefeld

Sonntag
6. Oktober 2024
11 Uhr

anschließend gemeinsames Essen

mit Gottesdienst-Team
und Posaunenchor

„Die Natur ist für alle erlebbar und durch Veranstaltungen wie diese, kann sie allen Kindern zugänglich gemacht werden“, so die Initiatoren, Irmgard Schröer und Gerhard Willms, zum Abschluss der Veranstaltung. „Solch eine Aktion ist jedoch nur möglich, wenn man ein engagiertes Helferteam an seiner Seite hat“, ergänzte Gerhard Willms, Umweltpädagoge des Forstamts Dierdorf. Das Organisationsteam sprach seinen herzlichen Dank an die über 30 Helfer aus, darunter Mitarbeiter von Landesforsten, Naturparkmitarbeiterinnen und Aktive der Umweltbildung.

Bei der Verabschiedung wurde von den Betreuern und Kindern der Wunsch geäußert, die Veranstaltung im nächsten Jahr zu wiederholen und die Freude war groß zu hören, dass diese Veranstaltung fest in den Jahresplänen des Naturparks und Forstamts verankert ist.

Irmgard Schröer
Naturpark Rhein-Westerwald e. V.,



Fotos: Manon Wetzel / Naturpark Rhein-Westerwald

Wie wirkt sich die KI auf den Landkreis aus?

Fachtagung von Wirtschaftsfördergesellschaft und Kreishandwerkerschaft befasste sich mit Chancen und Risiken

Kreis Neuwied. Man nehme ein „K“ und ein „I“ und hat zwei Buchstaben, die gerade den Globus revolutionieren. Die Künstliche Intelligenz (KI) scheint wie die industrielle Revolution des 21. Jahrhunderts zu wirken – mit allen Chancen, aber auch mit den Ängsten vor den Risiken, die damit einhergehen. Da liegt es nahe, dass sich Wirtschaftsfördergesellschaft des Landkreis Neuwied (WFG) und die Kreishandwerkerschaft Rhein-Westerwald dazu entschlossen hatten, das Thema im Rahmen einer Fachtagung „Praxis statt Hype: konkrete Chancen von ChatGPT für das Handwerk“ in den Räumlichkeiten von „Pino Italia“ in Neuwied in den Fokus zu rücken, um Vorurteile und Berührungsängste zu nehmen und Wissen zu vermitteln.

„Dass die Entwicklungen der Digitalisierung und Automatisierung auch vor Handwerksbetrieben nicht Halt machen, ist keine neue Weisheit. Aber wie die Möglichkeiten der Künstlichen Intelligenz für Handwerksbetriebe förderlich und gewinnbringend eingesetzt werden können, das ist ein Thema, das genauso erlernt sein will, wie die Nutzung eines Werkzeugs bei

der täglichen Arbeit“, betonte Landrat Achim Hallerbach den wichtigen Aspekt der Weiterbildung bei der Zukunfts-Initiative des Landkreises.

Bei der Premiere erläuterte Stephan Mallmann, erfahrener Referent und Coach für den Einsatz von KI im Unternehmen, anhand von ganz konkreten Fallbeispielen, wie ein gewinnbringender Einsatz von ChatGPT im Unternehmen gelingen kann. Das fängt beim KI-gestützten Baustellenbericht an, setzt sich über eine entsprechend generierte Stellenanzeige für den dringend benötigten Azubi fort und endet noch immer nicht bei Fragen, inwiefern betriebliche Standardprozesse einer KI zur Abarbeitung übergeben werden können oder ob ChatGPT dabei helfen kann, die Social-Media-Plattformen zu „beherrschen“.

Im Anschluss nutzten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit zum Dialog, der auch Raum für Anregungen und Fragen ließ.

„Unsere Absicht war es, konkrete Möglichkeiten zur Unterstützung der täglichen Arbeit durch Künstliche Intelligenz transparent zu machen. Das war ein vielversprechender Anfang“, wissen Ralf Winn, Michael Braun und Matthias Dahmen von der Handwerkskammer und Harald Schmillen, Geschäftsführer der Kreiswirtschaftsförderung, dass die Geschwindigkeit, mit der die KI-Entwicklung voranschreitet, regelmäßige „Updates“ notwendig machen wird.

Landrat Hallerbach nutzte die Fachtagung zudem zur Erörterungen zur Gewerbe- und Industrieflächenentwicklung – einem der persönlichen Schwerpunktthemen des Kreis-Chefs.

„Es war zielführend in den unmittelbaren Gesprächen zu erfahren, ob eher Erweiterungsflächen gesucht sind oder die Tendenz im Gegensatz dazu auf einen Stopp von Versiegelungen hinausläuft. Wir brauchen hierzu ein klares Meinungsbild, denn sonst werden wir keine politischen Mehrheiten für die ein oder andere Variante finden“, sagte der Landrat, der auch Fragen überbordender Bürokratie als unternehmerisches Hemmnis in die Dialoge einbrachte.

Aus gutem Grund: Der Landkreis Neuwied ist der viertwirtschaftsstärkste Landkreis in Rheinland-Pfalz und im Verbund vor allem mit dem Westerwaldkreis und dem Kreis Mayen-Koblenz ist der Norden von Rheinland-Pfalz sogar der wirtschaftliche Motor des Landes. Dazu hat maßgeblich der große Branchenmix beigetragen, der sich gerade in Krisenzeiten gegenüber anderen Regionen, die auf Monostrukturen gesetzt haben, bewährt hat. Das Handwerk wiederum gilt wiederum als das Rückgrat, das diese Stabilität überhaupt erst erzeugt.

„Als Landrat möchte ich diese Vielfalt erhalten. Dazu gehört, dass Unternehmerinnen und Unternehmer auf ein Umfeld treffen, in dem auch einfach mal etwas ausprobiert werden kann. Und in dem Raum für Ideen ist. Sowohl Raum im Kopf der Beteiligten wie auch Raum in der Fläche“, ist Landrat Hallerbach zuversichtlich, dass sich der Landkreis als Ideenschmiede und Zukunftsregion positiv weiterentwickeln wird.

Thomas Herschbach
Kreisverwaltung Neuwied



Foto: Alexandra Rünz

„ChatGPT im Handwerk – 4 Fäuste für das Handwerk“, unter dem Motto hatten Kreiswirtschaftsförderung und Kreishandwerkerschaft zum Austausch eingeladen. (v.l.n.r.) Matthias Dahmen (Kreishandwerkerschaft Neuwied), Harald Schmillen (Geschäftsführer Kreiswirtschaftsförderung Neuwied), Stephan Mallmann (Referent und KI-Experte), Michael Braun (Hauptgeschäftsführer Handwerkerschaft Rhein-Westerwald), Ralf Winn (Kreishandwerksmeister) Landrat Achim Hallerbach und Oberbürgermeister Jan Einig



Dachdecker- und Klempnerarbeiten

Wir sind Innungsbetrieb und führen alle anfallenden Abdichtungsarbeiten an Steildächern, Flachdächern und Fassaden aus.

Ihr Dach
in besten
Händen

Wiesengärtenweg 46-48 · 56567 Neuwied/Niederbieber · Telefon 0 26 31 / 50 03-0 · www.werhand.de

Wolliger Flaum und langer Schnabel

Nesthocker im Zoo Neuwied

Neuwied, 19. September 2024 – Heiseres Krächzen begrüßt die Besucher des Zoo Neuwied aktuell, wenn sie sich der großen Voliere nähern, die sich die bedrohten Wollhalsstörche mit den Nachtreihern teilen. Um dessen Ursprung zu finden muss man den Kopf etwas in den Nacken legen: „Die Asiatischen Wollhalsstörche bauen ihre Nester, wie unsere einheimischen Weißstörche auch, gern hoch oben“, weiß Tierpflegerin Martina Hartung. Aktuell sitzen im Nest zwei Küken, die Ende August geschlüpft und seitdem schon ordentlich gewachsen sind – und immer Hunger haben.

„Stelzvögel gehören zu den Nesthockern, ihre Küken kommen also hilflos und fast unbefiedert zur Welt und verbringen die ersten Lebenswochen im Nest, bis sie ihr erstes richtiges

Federkleid entwickelt haben und groß und stark genug sind, das Nest zu verlassen“, erklärt die Revierleiterin.

„Nesthocker-Küken sehen in den Augen der meisten Leute zwar nicht so niedlich aus wie kleine Hühner- oder Gänseküken, die als Nestflüchter von Anfang an flauschig befiedert durch die Gegend laufen. Dafür kann man bei unseren Nesthockern aber wunderbar das elterliche

Brutpflegeverhalten beobachten. Die Küken betteln laut rufend, und die Altvögel kommen und versorgen ihren Nachwuchs mit Futter – das ist total interessant anzuschauen“, findet die Tierpflegerin.

Ähnliches lässt sich derzeit auch am Kranichufer beobachten, wo auf der rechten, afrikanischen Seite der Anlage zum ersten Mal Hagedasch-

Nachwuchs geschlüpft ist. „Der Hagedasch ist eine Ibis-Art, erkennbar an dem typischen langen, gebogenen Schnabel“, erklärt Jonas Feinkohl, der für diese Anlage zuständige Revierleiter. Die Hagedasch-Küken sind zeitgleich mit den Wollhalsstörchen geschlüpft und sitzen ebenfalls noch in ihrem Nest hoch oben im Baum. Bis sie flügge sind und die komplett übernetzte Anlage gemeinsam mit ihren Eltern erkunden dauert es noch ein Weilchen. „Aber wenn man genau hinschaut und die Sonne richtig steht, kann man schon erkennen, dass das Gefieder langsam den gleichen olivgrünen Schimmer bekommt wie das der erwachsenen Hagedaschs. Oder heißt es Hagedasche? Keine Ahnung ob es da eine grammatikalisch korrekte Mehrzahl im Deutschen gibt“, lacht der Tierpfleger.

Dipl. Biol. Alexandra Japes

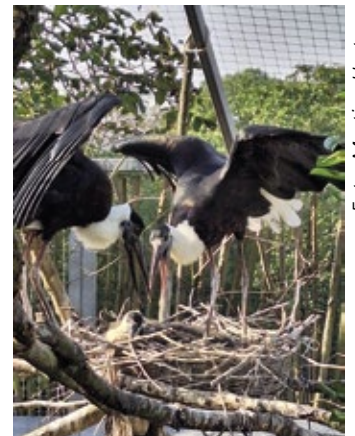


Foto: Martina Hartung



Foto: Alexandra Japes



**Regionales Lammfleisch
Lammbratwurst
Lammsalami
Lammsteig Knacker**

**Maik Schwarz · Rengsdorf
Mobil 01 71 - 6 78 42 78**

Der „Backfreund“ in Willroth

Wenn eine Bäckerei versteckt in einer Willrother Seitenstraße liegt und innerhalb von 18 Jahren ihre Produktion- und Verkaufsfläche von 18 Quadratmeter auf 600 Quadratmeter ausweitet, dann muss das etwas Interessantes sein.

Torsten Burkhardt, ist seit 2004 Inhaber der Bäckerei Backfreund. Vor seiner Selbständigkeit konnte er bereits in 17 verschiedenen Bäckereien umfassende Erfahrungen sammeln.

Er hatte die Bäckerei zunächst als Projekt gedacht mit dem Ziel, ausschließlich traditionell, handwerklich und mit regionalen Produkten Backwaren ohne Zusatzstoffe und Enzyme oder Komponenten herzustellen.



Das Konzept kam an: bereits 2013 und 2017 und nun auch wieder in 2024 wurde die Bäckerei vom Magazin „Der Feinschmecker“ als eine der besten in ganz Deutschland auserkoren.

Bei ihm gibt es noch handgemachte Backwaren nach eigenen Rezepten ohne Konservierungsstoffe; keine Fertigprodukte, dafür aber eine individuelle Beratung. Das Mehl wird hauptsächlich aus einer lokalen Mühle bezogen oder auch von lokalen Bauern. Gerne werden auch Sonderwünsche realisiert – denn all das bedeutet für Burkhardt, ein Backfreund zu sein. Und auch sonst punktet er mit Service und Kundennähe.

So sind auf seiner Internetseite ein Brot- und ein Kuchen-Wochenplan einzusehen, es gibt regelmäßig Back-Kurse und selbstverständlich kann man seine Bestellung auch online aufgeben.



Bauernhof Glabach

**Januar bis Dezember
jeden Mittwoch frische Hähnchen
Kartoffeln aus eigenem Anbau**

**Geflügel
täglich frische Eier
Obst und Gemüse
der Saison**



Dierdorfer Straße 239 · 56564 Neuwied
Tel. 0 26 31 - 5 57 88 · Fax 95 87 22
Geöffnet Di. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Montag Ruhetag · Samstag 9.00 – 14.00 Uhr



- Regionale Bio-Honige und außergewöhnliche Honigzubereitungen
- Bio-Bienenwachs und Bienenwachskerzen
- Streuobstsäfte, Obst-Mischsäfte und andere Streuobstprodukte
- Lohnmosterei: Saft aus deinem eigenen Obst
- Produkte aus dem Bio-Garten
- Verkaufsaufomat 24/7

Neuwieder Str. 14 · Anhausen

Bioland-Hof

Silvia und Christoph Puderbach GbR

Schmiedestr. 1 · 56584 Anhausen
Telefon: 0 26 39 - 15 47

info@lohnmosterei-anhausen.de
www.lohnmosterei-anhausen.de



**Familie Maxcin Mainz Str.
56566 Neuwied/ Heimbach-Weis
(Bad. Kreisler Kreuzköpfl-Blick u. Heimbach-Weis)
Fon: 0 26 22 - 83 76 13
www.heimbacher-tuLde**

**Öffnungszeiten:
Die. Fr. 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Sonntag: durchgehend geöffnet
Montags geschlossen**

mit dem Produkten des Hofes und einem kompletten Naturkostsortiment

Hof Meerheck

Schäfererei

**Marie-Theres und
Werner Neumann**

Mainzer Straße 55
56566 Neuwied (Heimbach-Weis)
Telefon 0 26 31 - 35 21 41

Wir bieten im Hofladen:

**Frisches
Lammfleisch**
eigene Schlachtung

**Lammwurstwaren,
Kartoffeln, Eier u.v.m.**

Öffnungszeiten Hofladen:

Montag, Dienstag, Mittwoch geschlossen
Donnerstag u. Freitag: von 9 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr
Samstag: von 9 bis 13 Uhr

Wochenmärkte:

Dienstag: Koblenz Schlossstraße – 8 bis 14 Uhr
Mittwoch: Ehrenbreitstein Kapuzinerplatz – 16 bis 19 Uhr
Samstag: Siegburg Marktplatz – 8 bis 14 Uhr

www.hof-meerheck.de
e-mail: hof-meerheck@web.de

Chefjens chem. Bauernhof

Peter Anhäuser
56567 Rodenbach
bei Neuwied
Oberdorfstraße 24
Telefon 0 26 31 / 7 53 13
www.chefjens-bauernhof.de



**Hofverkauf:
Kartoffeln, Eier
Hausgemacht:
Brotaufstriche, Brötchen, Brot & Kuchen**

**Chefjens Café
„Zum Lämmerstübchen“**



**Auf Voranmeldung:
Frühstück ab 6.30 Uhr**

**Öffnungszeiten:
Freitag & Samstag 6.30 – 12.00 Uhr**

**Auf Voranmeldung:
Für kleinere / größere Gruppen bieten wir außerhalb o.g. Öffnungszeiten weiterhin gerne Frühstück, Kaffee & Kuchen an.
Sprechen Sie uns einfach an!**

**Übernachtung:
• Ferienwohnung für bis zu 5 Pers.
• 2 Doppelzimmer**

Nachhaltigkeit spielt in seiner Firmenphilosophie eine wichtige Rolle. Aus diesem Grund war es für ihn nur konsequent, diesen Weg so zu gehen. „Unsere Kunden achten heutzutage nicht nur auf die Qualität der Produkte, sondern honorieren auch den ganzheitlichen Ansatz, den wir leben“, so Herr Burkhardt. Dabei ist es nicht einfach, einen Laden wie seinen erfolgreich zu führen, weiß Torsten Burkhardt: „Leider sind die



großen Bäckereien im Gleichschritt mit der Lebensmittelindustrie weiter auf dem Vormarsch und ein

Zurück wird es auch nicht mehr geben, das muss/wird allen klar sein“, ist auf seiner Internetseite zu lesen. Wer also die Backkunst aus dem Westerwald unterstützen möchte und originelle Backwaren wie ein Elefantenfußbrot (nach einem kenianischen Rezept) oder eine Waldstaudenroggenkruste (ein Brot aus Urgetreide) sucht, kann hier auch fündig werden.

Wer nach Feierabend oder sonntags noch Brot oder andere Backwaren benötigt, kann sich bei seiner „Marktbox“ bedienen – einem Automaten, der neben dem Verkaufsraum steht – das ist kundenfreundlich. ■

Großes Interesse an Westerwälder Regionalprodukten

Ein erfolgreicher Sonntag für die landwirtschaftliche Direktvermarktung. Der 3. Regionalmarkt der Weserwälder Naturgenuss-Regionalinitiative in Neustadt (Wied) bescherte den Ausstellern viele hundert Besucher. Einkauf, Information und Genuss standen im Mittelpunkt.

Kreis Neuwied. Rund 30 Anbieter, darunter zahlreiche landwirtschaftliche Betriebe, aber auch Gastronomen, Manufakturen und regionale Institutionen wie die Gemeinschaftsinitiative Wir Westerwälder, der Naturpark Rhein-Westerwald, der Wällermarkt und die Verbandsgemeinde Asbach, zeigten unter dem Naturgenuss-Dach am 8. September 2024 ihr Leistungsspektrum. In und vor der Wiedparkhalle in Neustadt/Wied konnten viele hundert Besucherinnen und Besucher bei angenehmem Spätsommerwetter Produkte probieren, Gutes aus Feld, Wiese, Stall und



Foto: Nadja Siemens

BIO-Produkte von der Streuobstwiese standen bei der Lohnmosterei aus Anhausen auf dem Programm. V.l.n.r.: Irmgard Schröer (Geschäftsführerin Naturpark Rhein-Westerwald), Achim Hallerbach (Landrat Landkreis Neuwied), Christoph und Silvia Puderbach (Biolandhof Puderbach/Lohnmosterei Anhausen), Jörg Hohenadl (Projektleiter Naturgenuss/WFG Landkreis Neuwied).

Beratung und Verkauf von hochwertigen Klangschalen

Musiktherapeutische Praxis: Klangmassage / Seminare / Fortbildung
 ANGELA PREKER, Musiktherapeutin, Brunnenstraße 9, 56579 Bonefeld
 info@klangschalenzentrum.de | www.klangschalenzentrum.de

Ölmühle Gilles

Wir erzeugen köstliche, kaltgepresste Bio-Öle mit unvergleichlichem Aroma. (aktiv gekühlter Pressvorgang) Produkte, die gerne unter und in die Haut gehen dürfen.

- Braun- oder Gold-Lein-Öl
- Hanf-Öl
- Leindotter-Öl
- Schwarzkümmel-Öl
- Nachtkerzen-Öl
- Kokos-Öl

Insgesamt finden sie in unserem Regional-laden in Bonefeld 24 verschiedene Öle, bis auf Oliven Öl alle aus eigener Pressung und Abfüllung.

Öffnungszeiten:
 Freitag 09.00 - 18.00 Uhr
 oder nach telefonischer Absprache.

Alle Produkte auch online erhältlich.

Ölmühle Gilles GmbH
 Stefan Preker
 Brunnenstraße 9 • 56579 Bonefeld
 Tel. 026 34 / 3161 • www.Oelmuehle-Gilles.de

Der Backfreund
 Regionale Mehl
 Handwerksbäckerei
 ohne Fertigmischungen
 Leidenschaft
 Speiß am Backen
 Individuelle Backwaren
 Beratung rund um unsere Produkte
 Backbros

Bäckerei Backfreund
 Traditionelle HANDWERKSbäckerei
 Inh. Torsten Burkhardt
 Info: www.backfreund.de
 Facebook/Backfreund

Fortsetzung auf Seite 38

bau|ko|solar
Photovoltaik-Experten seit 1996

**Sonnige
Aussichten
für Ihre
Zukunft**

www.bauko-solar.de

Foto: photocase.de

Fortsetzung von Seite 37

freute sich über die vielen bekannten Aussteller, die schon seit dem Start vor 3 Jahren den Regionalmarkt als Plattform für die Direktvermarktung nutzen. Diese regionale Leistungsschau in Sachen Regionalgenuss sei bereits eine feste Größe im Westerwald, betonte der Kreischef und führte weiter aus, dass hiermit die Stärkung regionaler Wirtschaftskreisläufe geschehe, aber auch die Wertschätzung von Produkten und deren Erzeugerinnen und Erzeugern gleichzeitig Unterstützung fände. Projektleiter Jörg Hohenadl unterstrich, dass die heutige Angebotspalette einmal mehr das Genusspotenzial des Westerwaldes zeige und sich die Region nicht gegenüber anderen Regionen in Rheinland-Pfalz verstecken müsse. Sichtbar und erlebbar werde dies durch die vielen Aktionen des Naturgenuss Netzwerks.

Die Angebotspalette ließ kaum Wünsche übrig. Von Schäfereien, Käsereien, Ölmühle, Imkereien, Saffhersteller und Brotbäcker, über Rindfleischerzeuger, Kartoffelanbauer, Vollkorndinkelanbauer, Destillateur, Feinkostmanufakturen und Speiseeisproduzent, bis zu Brauereien und Essigmanufaktur reichte das Spektrum.

Gleich an mehreren Stellen konnte das leibliche Wohl mit leckeren Gerichten wie beispielsweise Lammfleischintopf aus Windhagen-Hohn, Burger mit Bio-Angusrind aus Kaffroth, Schlemmerpfanne aus Steimel und herbstlicher Kürbissuppe aus Hausen versorgt werden. Kaffee und leckerer Kuchen und Confiserie aus Höhr-Grenzhausen lockten zu süßen Pausen auf dem Entdeckerrundgang. Das Wetter spielte wunderbar mit, so dass der Sonntag zu einem echten Genusstag für Jung



Foto: Nadja Siemens

Die Vielfalt der Imkerprodukte der Honigmanufaktur Senck aus Daufenbach beeindrucken auf dem Naturgenuss Regionalmarkt. V.l.n.r.: Daniel Klein (Beigeordneter Ortsgemeinde Neustadt/Wied), Jörg Hohenadl, (Projektleiter Naturgenuss/WFG Landkreis Neuwied), Alexandra und Arne Senck (Honigmanufaktur Senck), Irmgard Schröer (Geschäftsführerin Naturpark Rhein-Westerwald), Achim Hallerbach (Landrat Landkreis Neuwied), Michael Christ (Bürgermeister der Verbandsgemeinde Asbach).

und Alt und die ganze Familie wurde. Hier bewies sich auf beste Art und Weise, dass der Westerwald und das Rheintal sich zurecht als Genussregion bezeichnen dürfen.

Martin Boden
Kreisverwaltung Neuwied

LADIES first
Die Messe für Frauen die Maßstäbe setzen.

Samstag, 16.11.2024 · 11.00 – 18.00 Uhr
Bürgerhaus Melsbach · Eintritt frei

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.

Es erwarten Sie Aussteller und Vorträge aus den unterschiedlichsten Bereichen:
Naturprodukte, Kosmetik, Wellness, Gesundheit, Lifestyle, Bekleidung, Alltagshilfen, Schönes, Nützliches, Informatives, Unterstützendes, Interessantes, Neues.
Kurz gesagt – alles was das Frauenherz begehrt!

Mit freundlicher Unterstützung von:

VG Rengsdorfer-Waldreuthbach Gleichstellungsausschuss
Gemeinde Melsbach
Melanie Anhäuser Büro-, Sport- und Gesundheitsdienstleistungen

Nahrungsergänzungsmittel – Schlüssel zur besseren Gesundheit?

Die Welt im 21. Jahrhundert ist dynamisch, schnelllebig und stressig. Auf dieser Geschwindigkeitsautobahn ist es allzu häufig, dass unsere Ernährung auf der Strecke bleibt. Angesichts unzureichender Nährstoffzufuhr nehmen Nahrungsergänzungsmittel eine entscheidende Hauptrolle in unserem Leben ein, da sie bei der Aufrechterhaltung unserer Gesundheit und unseres Wohlbefindens helfen.

Nahrungsergänzungsmittel sind eine kontroverse Kategorie, denn während einige sie als notwendigen Bestandteil ihres Alltags ansehen, glauben andere, dass sie überflüssig sind, wenn man sich ausgewogen ernährt. Tatsache ist, dass Nahrungsergänzungsmittel für viele Menschen ein effektives Mittel sind, um ihre Ernährung zu ergänzen und Versorgungslücken zu schließen. Ob Vitamine, Mineralien, Aminosäuren oder Pflanzenextrakte – diese Produkte können zur Erhaltung unserer Gesundheit erheblich beitragen.



Eine angemessene Nährstoffversorgung ist für eine Vielzahl von Körperfunktionen unerlässlich, darunter Energieproduktion, Immunfunktion, körperliche Leistung und vieles mehr. Nahrungsergänzungsmittel können bestimmte Personengruppen unterstützen, die an besonderen Anforderungen oder Herausforderungen gebunden sind. Frauen im gebärfähigen Alter beispielsweise könnten von zusätzlichem Eisen und Folsäure profitieren, während ältere Erwachsene von zusätzlichem Vitamin D und Calcium profitieren könnten.

Obwohl Nahrungsergänzungsmittel helfen können, bestimmte Versorgungslücken zu schließen, sollten sie nie als Ersatz für eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung angesehen werden. Man sollte immer die Grundprinzipien einer gesunden Ernährung befolgen und Nahrungsergänzungsmittel als das betrachten, was sie sind – eine Ergänzung.

Nahrungsergänzungsmitteln sind kein Wundermittel, sondern ein hilfreicher Verbündeter in unserem Bestreben, gut auf unseren Körper aufzupassen und unsere Gesundheit zu erhalten. Die falsche Anwendung kann aber auch gesundheitliche Risiken mit sich bringen. Zum Beispiel kann eine übermäßige Einnahme von Vitamin B 6 zu Nervenstörungen und anderen gesundheitlichen Problemen führen. Schützen Sie Ihr Gesundheit, indem Sie verantwortungsvoll mit den Nahrungsergänzungsmitteln umgehen. Jeder Mensch ist einzigartig und daher sind auch die Ernährungsbedürfnisse jedes Einzelnen einzigartig.

Beatrix Kirberger, Gesundheitscoach

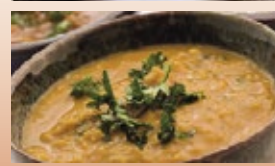
Beatrix Kirberger
Personalcoach



Sie schaffen es,

mit meiner professionellen Hilfe!

- gesunde, individuelle Ernährung
- Gewichtsoptimierung
- Gesundheit verbessern
 - Bluthochdruck
 - Diabetes
 - Rheuma
 - Schilddrüsenerkrankung
 - u.v.m.



**Der Weg zu
Leichtigkeit & Vitalität**

Fon: 0152 - 33806459



www.beatrixkirberger.coach



info@beatrixkirberger.coach

Entdecken Sie die Vorteile individueller Ernährungsberatung – ganz gleich, ob online oder offline!

Mit meiner individuellen Ernährungsberatung bringen Sie Ihre Gesundheit in Schwung. Online profitieren Sie von flexiblen Terminen und können bequem von Zuhause aus auf mein fundiertes Wissen zugreifen. Bevorzugen Sie den persönlichen Austausch? Meine Offline-Sitzungen bieten Ihnen die Möglichkeit, direkt mit mir zu sprechen, Fragen zu klären und Ihre Fortschritte zu besprechen. Der direkte Kontakt schafft Vertrauen und Motivation. Egal, für welche Form Sie sich entscheiden: Personalisiertes Coaching und maßgeschneiderte Pläne unterstützen Sie, Ihre Ziele effizient zu erreichen. Meine Ernährungsberatung setzt auf nachhaltige Veränderungen, die Ihr Wohlbefinden steigern und Ihre Gesundheit verbessern. Beginnen Sie noch heute Ihre Reise zu einem gesünderen Lebensstil und nehmen Sie Kontakt auf:

info@beatrixkirberger.coach,
Telefon 0152-33806459,
www.beatrixkirberger.coach
Vereinbaren jetzt einen unverbindlichen Beratungstermin!

*Beatrix Kirberger,
Ernährungsberaterin*



Gottesdienste

Ev. Kirchengemeinde Rengsdorf

Pfarrer-Knappmann-Straße 7 · Tel. 02634-2268

- So. 06.10. 11.00 Uhr Grillhütte Bonefel Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl und gemeinsamem Mittagessen Pfarrer Jan-Hendrik Otto mit Gottesdienst-Team und Posaunenchor
- So. 13.10. 11.00 Uhr Kirche Rengsdorf Gottesdienst mit Pfarrer Jan-Hendrik Otto
- So. 20.10. 11.00 Uhr Kirche Rengsdorf Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Beck
- So. 27.10. 11.00 Uhr Kirche Rengsdorf Gottesdienst mit Pfarrer Andreas Beck

Ev. Kirchengemeinde Anhausen

Pfarrer Andreas Laengner, Telefon: 02639-960216 oder 0151 20202701 · Gemeindebüro Mittelstr. 24, 56584 Anhausen, Tel.: 02639-960215

Öffnungszeiten: Di–Fr jeweils von 10–12 Uhr und Di von 15–17 Uhr (bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter)

- So. 06.10. 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedank mit den Kindergärten Anhausen und Rüscheid (Prädikantin Jutta Digel). Vor dem Gottesdienst um 9.45 Uhr Gebet im Gemeindehaus. Im Anschluss an den Gottesdienst Stehcafé im Gemeindehaus.
- So. 13.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier der Jubelkonfirmationen und Abendmahl (Prädikantin Andrea Vogt). Vor dem Gottesdienst um 9.45 Uhr Gebet im Gemeindehaus.
- So. 20.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit der Band (Arbeitskreis). Vor dem Gottesdienst um 9.45 Uhr Gebet im Gemeindehaus. Im Anschluss an den Gottesdienst Stehcafé im Gemeindehaus.
- So. 27.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer Otto). Vor dem Gottesdienst um 9.45 Uhr Gebet im Gemeindehaus. Im Anschluss an den Gottesdienst Stehcafé im Gemeindehaus.
- Do. 31.10. 08.45 Uhr Friedensgebet im evangelischen Gemeindehaus Schulgottesdienst der 3. und 4. Klassen der Braunschule Anhausen (Diakon Norbert Hendricks).

Ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach

Am Kaltberg 1 · 56588 Waldbreitbach · Tel.: 02638-4103

- Di. 01.10. 16.30 Uhr Probe Menschenkinderchor
19.30 Uhr Probe Gospelchor Klangfarben
- Mi. 02.10. 14.30 Uhr Seniorentreff
- Sa. 05.10. 16.00 Uhr Kinder-Lesenacht, Gemeindehaus an der Christuskirche bis Sonntag 06.10. nach dem Familiengottesdienst
- So. 06.10. 10.15 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl Pfr. Ulrich Oberdörster – Familiengottesdienst - Anschließend laden wir zu unserem Kirchencafé ein
- Di. 08.10. 15.45 Uhr Konfirmandenarbeit
- Fr. 11.10. 19.00 Uhr Jugendtreff
- So. 13.10. 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Ulrich Oberdörster
- So. 20.10. 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Helmut Sacher
- Di. 22.10. 19.30 Uhr Probe Gospelchor Klangfarben
- So. 27.10. 10.15 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Gabi Rieger
- Di. 29.10. 16.30 Uhr Menschenkinderchor
19.30 Uhr Probe Gospelchor Klangfarben

Auf unserer Internet-Seite www.ekir-waldbreitbach.de können Sie sich ebenfalls informieren. Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben, melden Sie sich gerne telefonisch unter: 02638-4103. Wir freuen uns auf Sie!



Erstellt mit Adobe Firefly

Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

**Weyerbuscher Weg 2a · 56587 Oberhonnefeld
Tel. 02634-9437735 · E-Mail: honnefeld@ekir.de**

- Fr. 04.10. 18.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus Oberhonnefeld
- So. 06.10. 09.30 Uhr Gottesdienst mit großer Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen der Arche in der Arche Horhausen mit Pfarrer Beck
- So. 13.10. 09.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Oberhonnefeld mit Pfarrer Otto

**Mo.–Fr 14.–18.10. · 09.00 Uhr:
Kinderbibelwoche in der Jugendtage des
Gemeindehauses Oberhonnefeld**

- Fr. 18.10. 18.00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus Oberhonnefeld
- So. 20.10. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und anschließendem Kirchenkaffee in der Arche Horhausen mit Pfarrer Beck
- So. 27.10. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und anschließendem Kirchenkaffee in der Kirche Oberhonnefeld mit Pfarrer Beck

Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied

**Pfarrer Andrea Ehrhardt: 0176 843 654 04
Pfarrer Martin Lenz: 0179 726 8412
Gemeindebüro: Mo., Mi. und Fr. 10–12 Uhr Do. 16–18 Uhr,
Tel.: 02631-71171 · www.feldkirchen-altewied.de**

- So. 06.10. 10.30 Uhr Erntedankgottesdienst – Feldkirchen – Gemeindefest Verabschiedung Kitaleitung Marion Anheuser Pfr. M. Lenz, Pfrin. A. Ehrhardt und Kita-Team
- So. 13.10. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Feldkirchen Pfrin. A. Ehrhardt
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und anschl. Kirchencafé – Altewied, Pfrin. A. Ehrhardt
- So. 20.10. 09.30 Uhr Gottesdienst Feldkirchen, Pfrin. A. Ehrhardt
11.00 Uhr Gottesdienst Altewied, Pfrin. A. Ehrhardt
- So. 27.10. 09.30 Uhr Gottesdienst Feldkirchen, Pfr. M. Lenz
11.00 Uhr Gottesdienst Altewied, Pfr. M. Lenz
- Do. 31.10. 19.00 Uhr Gottesdienst – Reformationstag – Altewied Zentraler Gottesdienst der Neuwieder Kirchengemeinden, Pfrin. A. Ehrhardt

IMPRESSUM

www.mohr-medien.de

Herausgeber, Redaktion, Layout und Druck:

**mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf
Tel. 02634-96900 · Fax 969096 · info@mohr-medien.de**

Anzeigen: mohrmedien gmbh · Tel. 02634-96900 · info@mohr-medien.de

„Schau ins Land“ erscheint jeden Monat mit 4.000 Exemplaren. Verteilung an über 190 öffentlichen Stellen in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sowie einigen Außenstellen.

**Redaktionell verantwortlich für eigene Artikel:
Sascha Mohr, Metastraße 3, 56579 Rengsdorf**

Für den Inhalt der veröffentlichten Artikel von Personen, Vereinen, Gemeinden, Firmen, Unternehmen und Organisationen sind die Autoren verantwortlich. Für die Richtigkeit übernehmen wir keine Gewähr. Abdruck und Nachdruck von Wort- und Bildbeiträgen nur mit Genehmigung des Urhebers.

Alleiniger Geschäftsführer: Sascha Mohr

Schwimmtasche packen und ab ins Wiedtalbad

- Babykurs
- Kleinkind-Schwimmen
- 4-6-jährigen Kurs
- Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre

Selbst Erwachsenen bringen wir noch das Schwimmen bei :)

Aqua-Jogging und die diversen Aqua-Kurse bringen unsere Gäste in Schwung. Schauen Sie auf unsere Homepage, hier finden Sie alle Möglichkeiten, sich richtig frei zu schwimmen: www.wiedtalbad.de

Wir freuen uns, Ihnen – trotz aller Einschränkungen – ein möglichst unbeschwertes Schwimmen ermöglichen zu können.

Ihr Team vom Wiedtalbad in Hausen



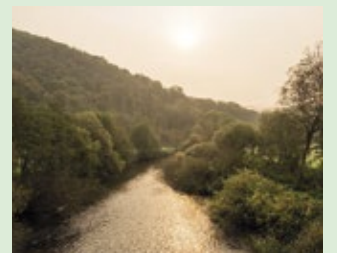
Wiedtalbad • Hönninger Straße 1 • 53547 Hausen Wied
Tel. 02638 4228 • info@wiedtalbad.de • www.wiedtalbad.de

Entdecke deine Heimat: Wandern
im Wiedtal & Rengsdorfer Land



... tief durchatmen –
Komm mal runter!

Fotos: Andreas Páček / Touristikverband Wiedtal e.V.



Bestellen Sie jetzt ihr kostenfreies Informationsmaterial!

Touristik-Verband Wiedtal e.V. • info@wiedtal.de • www.wiedtal.de
Neuwieder Straße 61 • D-56588 Waldbreitbach • Tel: +49 (0)2638 4017



JEDER TAG IST EIN FEEL-GOOD-HAIR-DAY

Trendige Haarschnitte
Individuelles Styling
Erstklassige Colorationen und Strähnen
Waschen - Schneiden - Föhnen
Haarverlängerungen und Haarverdichtungen

☎ 02634-9247816

Klimatisierter Salon * Kundenparkplätze
Über dem Stellweg 19, 56587 Oberhonnefeld-Gierend

Dienstag, Mittwoch, Freitag
09:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag
10:00 - 19:00 Uhr
Samstag
09:00 - 14:00 Uhr

in
touch
Haarstudio

Für Ihre Druckprodukte schauen wir ganz genau hin.

Service und Sorgfalt werden bei uns groß geschrieben!




mohrmedien
Concept + Design . Print + Neue Medien

Broschüren, Präsentationsmappen, Formulare, Visitenkarten, Briefbogen, Notizblöcke,
Roll-Up Displays, Einladungskarten, Kalender, Flyer, Festschriften und vieles mehr –
alles auch in Kleinstauflagen und mit einer riesigen Materialauswahl!

Außerdem: Großformat-Digitaldruck für Poster, Banner oder Schilder!

Metastraße 3 • 56579 Rengsdorf • Telefon 0 26 34 - 96 900 • www.mohr-medien.de • info@mohr-medien.de



Der IVD ist Mitglied:



STREFFING

Immobilien

flott, kreativ, gut gelaunt



BELLEVUE
Best Property
Agents
2023



Melsbach – Wohnen mit WOHLFÜHLFAKTOR

Das eigene Zuhause – der Ort, an dem wir entspannen und mit der Familie eine gute Zeit verbringen! Wir möchten Ihnen gerne dieses Haus mit ca. 273 m² Wohnfläche und 1.050 m² großem Grundstück bei einer Besichtigung zeigen. Die Helligkeit der Räume und der wahnsinnig schöne Ausblick bis in die Eifel sorgen für eine transparente Atmosphäre. Über den schicken Wintergarten und die überdachte Terrasse erfreuen Sie sich jeden Tag auf's Neue. Eine Garage und 2 Stellplätze sind ebenfalls vorhanden. Es ist ein Haus für viele Optionen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

KP: € 456.000,00

Angaben gemäß EnEV: V, 98,3 kWh, Erdgas LL, C, 1980



Niederbreitbach / Wolfenacker – Gediegenes Mehrfamilienhaus im Grünen

Eine attraktive Anlagemöglichkeit in ruhiger und beneidenswert grüner Wohnlage von Niederbreitbach ist dieses Wohnhaus mit 6 gut geschnittenen und lichtdurchfluteten Wohnungen + 1 Apartment sowie einer Gesamtfläche von ca. 437 m². Jede Wohnung hat einen herrlichen Blick in die Ferne und Parkplätze direkt vor der Tür. Ein Anruf genügt für einen weiteren Schritt in die Zukunft. Wir freuen uns auf Sie.

KP: € 395.000,00

Angaben gemäß EnEV: V, 128,4 kWh, Öl, D, 1985



Neuwied-Torney – Schlicht und behaglich!

In einer ruhigen Wohnlage versteckt sich dieses Reihenendhaus. Insgesamt stehen ca. 94 m² Wohnfläche und weitere ca. 60 m² Nutzfläche zur Verfügung. Das Haus steht auf einem ca. 230 m² großen Grundstück. Der ebenerdige und eingezäunte Garten bietet genügend Platz, um Ihre Kinder sorglos spielen lassen können. Perfekt ist die Garage direkt neben dem Haus und ein weiterer Stellplatz vor dem Haus. Interesse geweckt?

KP: € 269.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 240,10 kWh, Erdgas schwer, G, 1971



Niederbreitbach-Wolfenacker – Liebenswert und lebenswert!

Herrlich viel Raum zur Entfaltung für Groß und Klein bietet dieses wunderschöne Anwesen auf einem ca. 2.155 m² großen parkähnlich angelegten Grundstück. Outdoor-Living wird hier großgeschrieben. Es erwarten sie ca. 202 m² strahlende Wohnfläche und ca. 100 m² lebenswerte Nutzfläche. Das Garagenhaus lässt die Herzen der Autoliebhaber(-innen) sofort höherschlagen! Lassen Sie sich dieses traumhafte Anwesen nicht entgehen...

KP: € 445.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 172,5 kWh, Zentralheizung, Öl, F, 1977



Mülheim-Kärlich – Vielfalt im Grünen

Dieses Haus bietet alles, was Sie sich wünschen – eine harmonische Verbindung von Wohnen, Arbeiten und Entspannen für Ihre Familie. Dieses einzigartige, architektonisch individuell geplante, freistehende Zweifamilienhaus mit einer Gewerbeeinheit, ideal für eine Kanzlei oder Praxis mit Loftcharakter, ist in massiver Bauweise auf einem 2.314 m² großen, nach Süden ausgerichteten, parkähnlichem Grundstück errichtet. Für Ihre Autos stehen Ihnen zwei Garagen, ein Garagenhaus von 84 m² + 8 Stellplätze zur Verfügung. Fordern Sie gleich unser aussagekräftiges Exposé an!

KP: € 1.125.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 148,1 kWh, Erdgas E, E, 1970



Ehlscheid – Lebensqualität in Hülle und Fülle!

Potenzial für MEHR – werden Sie denken, wenn Sie dieses Gebäude betreten. Fast 200 m² Fläche erwarten Sie im Erdgeschoss mit drei vorhandenen Hauseingängen. Ein Zugang ist sogar barrierefrei. Zurzeit wird diese Immobilie als Café/Restaurant im Erdgeschoss und als Wohnung mit ca. 150 m² im Obergeschoss und Dachgeschoss genutzt auf einem 1.312 m² großen Grundstück. Hier bietet Ihnen dieses Haus ein hohes Maß an Lebensqualität. Überzeugen Sie sich bei einer Besichtigung von den Vorzügen dieser Immobilie und entdecken Sie das versteckte Potenzial...

KP: € 379.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, Strom: 8,8 kWh, Wärme: 790,2 kWh, Erdgas E, 1930, 1962, 1986



Neuwied – Mit Blick in die Zukunft!

Wunderschöner und gepflegter Bungalow mit 4 Zimmern, Küche und Badezimmer auf 91,92 m² Wohnfläche. Das ca. 313 m² große Grundstück bietet Hobbygärtnern einen idyllischen Garten, in dem Sie sich selbst verwirklichen können. Jetzt schnell zum Hörer greifen, denn: Das Leben ist zu kurz, um lange darüber nachzudenken!

KP: € 319.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 214,80 kWh, Gas, G, 1966



Bendorf – Ich möchte, dass Oma und Opa auch mitkommen!

Diese Immobilie verfügt über drei fast identisch geschnittene Etagen mit jeweils über 55 m² und im Dachgeschoss über 48 m². Und wenn Ihnen das immer noch nicht reicht, könnte die Scheune hinter dem Haus Ihre perfekte „Raum“-Ergänzung sein. An warmen Tagen bietet der Hof sowie die Terrasse hinter dem Haus ein schönes Plätzchen. Geeignet ist die gesamte Immobilie sicherlich auch für Wohnen und Arbeiten unter einem Dach – oder auch als Miet- bzw. Anlageobjekt – aber machen Sie sich selbst ein Bild und vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin mit uns!

KP: € 209.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 240,2 kWh, Strom, G, 1898



Rengsdorf – So macht Wohnen Spaß!

In einem attraktiven Mehrfamilienhaus erwartet Sie diese schicke Eigentumswohnung. Diese erstreckt sich mit 81 m² Wohnfläche über das halbe Erdgeschoss und bietet 3 Zimmer, Küche, Bad und Abstellraum. Umgeben von Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie viel Grün genießen Sie hier angenehme Ruhe. Für Ihr Auto gibt es selbstverständlich einen Tiefgaragenstellplatz. So, genug geschwärmt, jetzt schnell zum Hörer greifen!

KP: € 155.000,00

Angaben gemäß EnEV: V, 117,1 kWh, Erdgas leicht, D, 1981

Büro Koblenz

Rizzastraße 51

Tel.: 0261 3002414

Fax: 0261 3002415

Büro Neuwied

Marktstraße 75

Tel.: 02631 350226

Fax: 02631 350228

Büro Rengsdorf

Tannenweg 30

Tel.: 02634 9434777

info@immobilien-streffing.de

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.immobilien-streffing.de



Jetzt Fan werden und immer die neusten Angebote erhalten – www.facebook.com/immobilienstreffing